

Geithainer Anzeiger



AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN & DER GEMEINDE NARSDORF

19. Jahrgang

Mittwoch, den 27. März 2013

04/2013 / KW 13

Ein frohes Osterfest

*... verbunden mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Familien
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Geithain und der
Gemeinde Narsdorf*

Ihre Romy Bauer

Ihr Andreas Große



Auf zum Maibaumsetzen mit Walpurgisnacht am 30.04.2013

Beginn: 18:30 Uhr Maibaumsetzen auf dem Marktplatz mit der Geithainer Feuerwehr und dem Geithainer Musikverein • **ab 19 Uhr** Familienprogramm Regenbogen danach Live Musik mit „Jasmin Graf“ und Band

*Für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder des GCC
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!*

Nächster Erscheinungstermin:

Samstag, den 27. April 2013

Nächster Redaktionsschluss:

Mittwoch, den 17. April 2013

Zurzeit ist das Bürgerbüro bis auf Weiteres geschlossen.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung Geithain

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Geithain

Dienstag: 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der offiziellen Sprechzeiten sind nach Absprache möglich.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros Narsdorf

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters in Narsdorf

Montag 15:30 – 18:00 Uhr

Liebe Geithainerinnen und Geithainer,



nachdem der ganze März sich so straff winterlich präsentierte, hat die Natur im April viel nachzuholen. Es ist erstaunlich, mit welcher Spannkraft die Knospen warten und warten können, um sich dann in kürzester Zeit – und nicht weniger vollkommen – wunderbar zu entfalten. Dieses Vermögen, mit Energie und höchster Aufmerksamkeit dran zu bleiben an dem, was werden soll, diese Spannkraft und Beharrlichkeit brauchen wir auch im Blick auf die kommunalen Ziele in unserer Stadt, und zwar permanent und unabhängig von Jahreszeiten. Ich denke dabei an die Festigung des Bildungsstandortes Geithain. Die Bildung von zwei fünften Klassen im neuen Schuljahr an der Paul-Guenther-Schule ist dazu ein wichtiges Teilergebnis in diesem Jahr. Der Kultur – und Sozialausschuss des Stadtrates arbeitet derzeit schwerpunktmäßig am Thema Schullandschaft, analysiert, führt Gespräche, entwickelt Vorschläge. Der intensivere Kontakt zur Wirtschaft, der bessere Schulterschluss der verschiedenen Schulen zueinander sind z.B. weitere Aufgaben. Ich denke an die Erschließung des Wohngebietes „Am Südhang“. Bereits vor einem Jahr hätte ich gern Bagger gesehen im Gebiet. Jetzt ist das Ziel greifbar geworden. Rechtliche Rahmenbedingungen sind geschaffen, um nun einem Erschließungsträger die Aufgabe zu übertragen. Sehen wir in diesem Jahr Bauarbeiten im Gebiet? Ich bin zuversichtlich. Ich denke an den Eulausbau. Die Beräumung ist abgeschlossen. Eine Lösung für die Anlieger der Altenburger Straße ist noch nicht gefunden, doch die Variante „Objektschutz“ rückt näher in den Blick und wird untersucht. Schritt für Schritt arbeiten wir weiter. Die benannten Arbeitsfelder sind nur Beispiele. Überall gilt es, zäh und beharrlich und mit aller Energie dran zu bleiben....

Dran bleiben wir auch am **Frühjahrsputz**. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben! Am **20. April** sind Sie herzlich eingeladen, sich zu beteiligen!

Ich wünsche uns allen ein gesegnetes Osterfest und nun endlich Frühling!

Herzlichst
Ihre Romy Bauer



Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Geithain | Vorwahl: 034341 | Fax: 034341-466221

→ Büro Bürgermeisterin

Bürgermeisterin	Frau Bauer 466-104
Büro Bürgermeisterin/ Sitzungsdienst/Amtsblatt	Frau Franke 466-103
Rechnungsprüfung	Frau Werner 466-102
Versicherungen, Archiv, Märkte, Soziales, Sportstätten, Schiedsstelle	Frau Tusche 466-106
Fremdenverkehrsamt	Frau Mitschke .. 466-150 / 44602
Bibliothek	Frau Wiesehügel 43168 Frau Kratz
Bürger- und Vereinshaus	Frau Frassetto 41977 Herr Kalus 0176/64262464
Heimatmuseum	Frau Schmidt 44403

→ Fachbereich 2 Zentrale Dienste/Finanzen

Fachbereichsleiterin	Frau Eichler 466-109
Kassenverwalter	Frau Korndörfer 466-209
Schulen; Anlagenbuchhaltung	Frau Müller 466-211
Kasse/Buchhaltung	Frau Leidner 466-208
Steuern	Frau Friedemann 466-213

Kindereinrichtungen/Wahlen	Frau Riedel 466-122
Einwohnermeldeamt	Frau Michael 466-121
Standesamt/Personal	Frau Große 466-125

→ Fachbereich 3 Bau- und Ordnungswesen

Fachbereichsleiterin	Frau Jesierski 466-108
Liegenschaften	Frau Dangriß 466-210
Wohnungsverwaltung	Frau Trölitisch 466-205
Bürgerbüro Narsdorf/ Sitzungsdienst Narsdorf/Gewerbe 034346/60274 Fax: 034346/61886
Sicherheit/Ordnung/ Polizei	Frau Winkler 466-206
Gemeindlicher Vollzugsdienst Allg.Verwaltung/Fundbüro	Herr Döppling 466-204
Allg. Bauverwaltung	Frau Weise 466-110
Hoch- und Tiefb./Baukontr.	Herr Rätsch 466-201
Feuerwehr/ Katastrophenschutz/ Gewässer/Bäume	Frau Herold 466-110
Stadtreinigung/Bauhof	Frau Bräutigam 41816

E-Mail-Adressen:**Bürgermeisterin / Sekretariat**

- buergermeister@geithain.de
- rechnungspruefung@geithain.de

Zentrale Dienste/Finanzen

- kaemmerei@geithain.de
- meldeamt@geithain.de
- standesamt@geithain.de

Bau- und Ordnungsdienste

- bauverwaltung@geithain.de
- Bauhof.geithain@googlemail.com

Fremdenverkehrsamt:

- Stadt@Geithain.de
- Fremdenverkehrsamt@geithain.de

Museum:

- heimatmuseum.geithain@googlemail.com

Bibliothek:

- bibo-geithain@t-online.de

Bürgerhaus:

- buergerhaus.geithain@gmail.com

Kinder- und Jugendhaus

- Kjh-geithain@Kv-Leipzig.de

Schulen:

- msgeithain@aol.com
- grundschule-geithain@t-online.de
- iwg@saxony-international-school.de
- gs.narsdorf@t-online.de

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte dem Telefonbuch!

■ Schiedsstelle

1. Dienstag im Monat
von 16:00 – 18:00 Uhr 466-202

*Nächste Sprechstunde:
Dienstag, den 02. April 2013*

■ Fundbüro der Stadtverwaltung Geithain:

Im Fundbüro der Stadt Geithain, Markt 11 wurden **zwei Fahrräder und diverse Schlüssel** abgegeben und können dort abgeholt werden.

*Auskünfte erteilt Herr Döppling,
Tel. 034341/466204.*

**Die Kinderspielstadt kommt vom
22.07. bis 26.07.2013 nach Geithain.**



Nähere Informationen demnächst über die Schulen.
Kontakt auch: Heike.Schuurmann@web.de

Frühjahrsputz 2013

Liebe Einwohner der Stadt Geithain und aller Ortsteile, nachdem wegen dem eher winterlichen Wetter der Frühjahrsputz am 13. März 2013 ausfallen musste, gibt es nun einen neuen Termin. **Der Geithainer Frühjahrsputz 2013 startet am 20. April 2013.** Bitte beteiligen Sie sich im Rahmen Ihres Vereins oder kommen Sie 9:00 Uhr zum Rathaus für einen Einsatz in der Innenstadt. Ich freue mich auf Ihre Beteiligung.

Ihre
Romy Bauer
Bürgermeisterin



Stadtverwaltung Geithain

Sauberkeit geht alle an!

Jede Jahreszeit hat ihre eigenen Reize, so erfreut sich doch der Frühling ganz besonderer Beliebtheit. Leider wird diese Freude durch die vielen schmutzigen Fußwege und Straßenränder getrübt. Wie jedes Jahr werden alle Einwohner der Stadt Geithain und den Ortsteilen der Stadt Geithain zu beteiligen, um das Stadtbild auf Vordermann zu bringen. Die meisten Bürger kommen ihren Verpflichtungen nach der Straßenreinigungssatzung nach. Aber leider nicht alle. Bei besonders negativ ins Auge gefallenen Grundstücken erhalten deren Eigentümer in nächster Zeit nochmals eine formale Aufforderung vom FB Bau- und Ordnungswesen. Es werden deshalb alle Geithainer aufgefordert, Unrat und unerwünschten Grünwuchs von Gehwegen und aus Schnittgerinnen zu entfernen. Gleiches gilt für Unrat und Grünwuchs entlang von Zäunen an Straßen und Wegen ohne Gehwege u. ä. Gefragt sind nicht die Grundstückseigentümer selbst, sondern auch Mieter, Grundstücksverwalter und alle, denen Sauberkeit und ein schönes Ortsbild wichtig sind. Der städtische Bauhof wird ab sofort einiges wieder in Ordnung bringen, indem die am stärksten verschmutzten Straßen und Plätzen vom Dreck befreit werden. Machen Sie aus Geithain und deren Ortsteilen eine saubere und schöne Stadt, in die jedermann gern kommt.

FB Bau- und Ordnungswesen

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

■ Sitzungen im Monat April 2013

→ **Technischer Ausschuss**
Dienstag, 09. April 2013
18:00 Uhr, Rathaus Geithain

→ **Verwaltungsausschuss**
Dienstag, 16. April 2013
18:00 Uhr, Rathaus Geithain

→ **Sitzung des Stadtrates zu Geithain**
Dienstag, 23. April 2013, 18:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Geithain

→ **Ältestenrat**
Donnerstag, 25. April 2013
17:00 Uhr, Rathaus Geithain

→ **Kultur- und Sozialausschuss**
Dienstag, 30. April 2013
18:00 Uhr, Rathaus Geithain

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzungen sowie zur Tagesordnung der Sitzungen entnehmen Sie bitte der Verkündungstafel am Rathaus.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19. 03. 2013 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Beschluss- Nr.: 223/43/2013: Auf der Grundlage der §§ 28/1 und 88/3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Feststellung der Jahresrechnung 2011 der Stadt Geithain. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 15 ■ Anwesende: 12 ■ Stimmrechtigte: 12 +1 ■ (3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt) ■ Dafür-Stimmen: 13 ■ Stimmenthaltungen: - ■ Dagegen: -

Jahresrechnung 2011 der Stadt Geithain

unter Einbeziehung der Abschlussbuchungen nach § 43 Abs. 3 Satz 2 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO)

1. Kassenmäßiger Abschluss

Gesamt - Ist - Einnahmen 20.212.338,29 Euro
Gesamt - Ist - Ausgaben 19.474.072,80 Euro

Buchmäßiger Kassenbestand bei Abschluss
des Haushaltsjahres 738.265,49 Euro

2. Ergebnis der Haushaltsrechnung

2.1. Einnahmen

Soll - Einnahmen Verwaltungshaushalt . . . 7.959.351,28 Euro
Soll - Einnahmen Vermögenshaushalt 1.587.746,68 Euro
Summe Soll - Einnahmen **9.547.097,96 Euro**

neue Haushaltseinnahmereste + 485.728,94 Euro
Abgang Haushaltseinnahmereste
vom Vorjahr / . 0,00 Euro
Abgang Kasseneinnahmereste vom Vorjahr / . . . 485,34 Euro

Summe bereinigte Soll - Einnahmen **10.032.341,56 Euro**

2.2. Ausgaben

Soll - Ausgaben Verwaltungshaushalt . . . 7.944.652,07 Euro
Soll - Ausgaben Vermögenshaushalt
(darin enthalten Überschuss nach
§43 Abs. 3 Satz 2 KomHVO
322.772,57 Euro) 1.333.911,83 Euro
Summe Soll - Ausgaben 9.278.563,90 Euro
neue Haushaltsausgabereiste + 817.735,78 Euro
Abgang Haushaltsausgabereiste
vom Vorjahr / 63.958,12 Euro
Abgang Kassenausgabereiste Vorjahr / 0,00 Euro
Summe bereinigte Soll - Ausgaben **10.032.341,56 Euro**

3. Unterschied bereinigte Soll - Einnahmen - bereinigte Soll - Ausgaben (Fehlbetrag) 0,00 Euro

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Geithain

In der Stadträteversammlung am 19. März 2013 wurde die Feststellung der Jahresrechnung 2011 der Stadt Geithain beschlossen. Es besteht die Möglichkeit, in der Zeit vom **08.04.2013 bis 16.04.2013** bei der Stadtverwaltung Geithain, Zimmer 109

Montag	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	von 9.00 bis 12.00 Uhr

Einsicht in die Jahresrechnung 2011 zu nehmen.

Bauer
Bürgermeisterin Geithain, am 20. März 2013

Beschluss- Nr.: 224/43/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Bildung von Haushaltsresten 2012 und die Übertragung in das Haushaltsjahr 2013 sowie die Weiterübertragung von Haushaltsresten aus dem Haushaltsjahr 2011 in das Haushaltsjahr 2013. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 15 ■ Anwesende: 12 ■ Stimmrechtigte: 12 +1 (3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt) ■ Dafür-Stimmen: 13 ■ Stimmenthaltungen: - ■ Dagegen: -

Beschluss- Nr.: 225/43/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain: Der Wohngebäudekomplex Goethestraße 14-18 in Geithain, gelegen auf dem Flurstück 795/2 der Gemarkung Geithain soll nach Durchführung einer Ausschreibung gem. VwV kommunale Grundstücksveräußerung vom 22.03.2004, Punkt 6, der Veräußerung zugeführt werden. Der Verkaufserlös, der mindestens dem Verkehrswert entsprechen muss, ist für die außerplanmäßige Kredittilgung zu verwenden. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 15 ■ Anwesende: 12 ■ Stimmrechtigte: 12 +1 ■ (3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt) ■ Dafür-Stimmen: 9 ■ Stimmenthaltungen: 2 ■ Dagegen: 2

Beschluss- Nr.: 226/43/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain: Die Bürgermeisterin wird beauftragt, zu Händen des Stadtrates jeweils eine Liste zu erarbeiten, in der

- ausgewiesenes Bauland (FNP) und potentielles mögliches Bauerwartungsland für Wohnbebauung sowie auch einzeln gelegene Eigenheimstandorte im Stadtgebiet einschließlich der ländlichen Ortsteile erfasst sind,
- die 10 in Verantwortung der Stadt befindlichen Straßen mit dem dringendsten Sanierungsbedarf erfasst sind, dies unter Benennung des Umfangs der notwendigen Maßnahmen,
- die kommunalen Gebäude, insbesondere mit deutlichen Sanierungsstau erfasst werden, dies unter Benennung der Dringlichkeit (Kita, Schule, soziale und kulturelle Einrichtungen, Feuerwehr, u.s.w.)

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Unter Bezugnahme auf die Listen unter 2. und 3. werden Angaben zu den kurz- und mittelfristigen finanziellen Bedarfen für die jeweiligen Instandhaltungen und Reparaturen sowie Investitionen benötigt. Angaben zum derzeitigen Nutzungs- und Auslastungszustand sind bei Gebäuden beizufügen. Die Option der Nutzung von laufenden Förderprogrammen sind, wo möglich, unter Angabe einer Förderquote entsprechen zuzuordnen.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 15 ■ Anwesende: 12 ■ Stimmberechtigte: 12 +1 (3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt) ■ Dafür-Stimmen: 13 ■ Stimmenthaltungen: - ■ Dagegen: -

Beschluss- Nr.: 227/43/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain: Eine Teilfläche von ca. 36.000 m² des Flurstückes 1113/31 der Gemarkung Geithain soll nach Durchführung einer Ausschreibung gem. VwV kommunale Grundstücksveräußerung vom 22.03.2004, Punkt 6, der Veräußerung zugeführt werden. Zweck der Veräußerung ist die Bindung einer Erschließungsträgers zur Umsetzung der Festlegungen des Bebauungsplanes „Südhang“. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und

bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 15 ■ Anwesende: 12 ■ Stimmberechtigte: 12 +1 (3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt) ■ Dafür-Stimmen: 13 ■ Stimmenthaltungen: - ■ Dagegen: -

Beschluss- Nr.: 228/43/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain die Vergabe der Bauleistung Ausbau der Chemnitzer Straße in Geithain, 2. Bauabschnitt, an die Firma HTB Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH, Zwickauer Straße 12, 09306 Rochlitz. Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt, dass kein Bieter im Zusammenhang mit § 9 der Sächsischen Vergabedurchführungsverordnung eine Beanstandung vorträgt. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, die entsprechenden verbindlichen Vertragsverhandlungen zu führen, den Bauvertrag zu schließen und das Produkt 5110.02, Sachkonto 785120, Maßnahmennummer 201 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 15 ■ Anwesende: 12 ■ Stimmberechtigte: 12 +1 (3 Stadtratsmandate zurzeit unbesetzt) ■ Dafür-Stimmen: 13 ■ Stimmenthaltungen: - ■ Dagegen: -

Der Technische Ausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 05.03.2013 nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 70/35/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Bauleistung zur Erneuerung der Regelungstechnik Heizungsverteilung in der Paul-Guenther-Schule, Abschnitt 1: Austausch der Heizkreispumpen an die Firma Graham & Söhne GmbH, Altschillen 10, 09306 Wechselburg. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder des TAS: 8 (1 Mandat „Die Linke“ unbesetzt) ■ Anwesende Ausschussmitglieder: 8 ■ Stimmberechtigt: 8 +1 ■ Dafür-Stimmen: 8 ■ Stimmenthaltungen: 1 ■ Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 71/35/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss die Vergabe der Bauleistung zur Erneuerung der Regelungstechnik Heizungsverteilung in der Paul-Guenther-Schule, Abschnitt 2: Erneuerung der Heizkreis- und Raumregelung an die Firma Graham & Söhne GmbH, Altschillen 10, 09306 Wechselburg. Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder des TAS: 8 (1 Mandat „Die Linke“ unbesetzt) ■ Anwesende Ausschussmitglieder: 8 ■ Stimmberechtigt: 8 +1 ■ Dafür-Stimmen: 8 ■ Stimmenthaltungen: 1 ■ Dagegen: 0

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.03.2013 folgend nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 46/40/2013: Auf der Grundlage des § 28/1 Abs. 1 und 90 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beschließt der Verwaltungsausschuss die Vergabe der Unterhaltsreinigung im Objekt Rathaus in Geithain an die Firma Götze Verwaltungs-GmbH Rochlitz für den Zeitraum 01.04.2013 bis 31.03.2015. Die Bürgermei-

sterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 8 ■ Anwesende Ausschussmitglieder: 5 ■ Stimmberechtigt: 5 +1 (1 Mandat „Die Linke“ zurzeit unbesetzt) ■ Dafür-Stimmen: 6 ■ Stimmenthaltungen: 0 ■ Dagegen: 0

■ Schöffenwahl 2013

Im ersten Halbjahr 2013 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2014 bis 2018 gewählt. Gesucht werden in unserer Stadt insgesamt 3 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Borna und Landgericht Leipzig als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Der Stadtrat schlägt doppelt so viele Kandidaten, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht vor, der in der zweiten Jahreshälfte 2013 aus

diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfschöffen wählen wird. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern

führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d.h.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollten in der Jugenderziehung über besondere Erfahrung verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über

Menschen berufen ist, braucht ein großes Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen bewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte auf Grund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat.

Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenam nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne

besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich entsprechend verständlich machen, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenam in Erwachsenenstrafsachen bis zum 26. April 2013 bei der Stadtverwaltung Geithain, Büro der Bürgermeisterin, (Tel. 034341-466103).

Ein Bewerbungsformular kann von der Internetseite der Stadt Geithain www.geithain.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden oder ist im Büro der Bürgermeisterin im Rathaus, Markt 11, Zimmer 103 erhältlich.

Interessenten für das Amt eines Jugend-schöffen richten ihre Bewerbung an das Jugendamt des Landratsamtes Landkreis Leipzig, Büro Kreistag, Stauffenbergstr. 4 in 04552 Borna.

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Geithain schreibt zur Veräußerung zwecks Durchführung einer Erschließungsmaßnahme auf der Grundlage eines rechtskräftigen Bebauungsplanes folgendes Grundstück aus:

■ Lage des Grundstückes:

östliche Randlage von Geithain, an der Colditzer Straße (S 44), Bebauungsplangebiet „Südhang“ vom Standort aus sind der Bahnhof, die zentrale Bushaltestelle und das Stadtzentrum in wenigen Gehminuten zu erreichen

■ Flurstücksgröße:

ca. 36.000 m²

■ Katastermäßige Bezeichnung:

Teil des Flurstückes 1113/31 der Gemarkung Geithain

■ Beschreibung des Grundstückes:

das Gebiet hat eine mittlere Länge von ca. 200 m und eine Breite von ca. 220 m, von Nord nach Süd steigt das Gelände leicht an die bisherige Flächennutzung in der östlichen Hälfte war rein landwirtschaftlich, auf dem westlichen Teil befindet sich ein Bolzplatz, ursprünglich befand sich auf dem Areal ein Landwirtschaftsbetrieb mit Stallanlagen

■ Nutzung:

Für das Grundstück wurde ein Bebauungsplan ausgearbeitet, welcher seit 2010 rechtskräftig ist. Der Bebauungsplan ist in der Verwaltung einsehbar. Der Erwerber der Fläche hat die Erschließung zur Vorbereitung der Vorgaben des Bebauungsplanes zu realisieren.

■ Eigentümer des Grundstückes:

Stadt Geithain

■ Mindestgebot:

Entsprechend Verkehrswertgutachten sind 3 Euro/m² ermittelt. Das Verkehrswertgutachten ist in der Verwaltung einsehbar. Mit dem Angebot ist die Verpflichtung abzugeben, dass mit der Erschließung spätestens im III. Quartal 2013 zu beginnen ist.

■ Vergabekriterium:

Der Bieter hat eine schlüssige Konzeption vorzulegen, wie die Realisierung der Erschließung des Gebietes erfolgen soll. Ein detaillierter Zeitplan mit Einordnung der jeweiligen Erschließungsleistungen ist vorzulegen. Es ist eine untersetzte Angabe zum Verkaufspreis des Baulandes abzugeben. Die Vermarktung an die Enderwerber hat grundsätzlich bau-trägerfrei zu erfolgen, d. h. keine Bindung an ein vorgegebenes Ingenieurbüro oder eine Hausbaufirma.

■ Einsendeschluss

ist der 08. April 2013

■ Interessenten richten ihr Angebot an folgende Anschrift:

Stadtverwaltung Geithain
Markt 11
04643 Geithain

Bauer
Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Geithain schreibt zur Veräußerung nachfolgendes Grundstück zwecks Angebotsabgabe aus:

- **Objekt:**
Grundstück Goethestraße 14 – 18 in Geithain
Teil-Flurstück 795/2, der Gemarkung Geithain
mit ca. 3.800 m²; Plattenbau als Großblockbauweise
- **Lage des Grundstückes:**
Das Verkaufsobjekt befindet sich nordwestlich des Stadtzentrums (ca. 10 Gehminuten)
- **Baujahr:**
1975
- **Teil-Grundstücksgröße:**
3.800 m²
- **Nutzung:**
Mietshaus
- **Gesamtwohnfläche:**
2.653,25 m²
- **Gebäudebeschreibung:**
5-geschossig, voll unterkellert, Plattenbauweise, Flachdach, einseitig angebaut, insgesamt 50 Wohneinheiten;
- **Modernisierung/Instandhaltung:**
nach 1990: Erneuerung von Heizung, Sanitär, Fenster und Fassade (Wärmedämmverbundsystem)
- **Verkehrswert:**
lt. Gutachten beträgt der Verkehrswert 233.000,00 Euro
- **Bei einem Angebot ist ein Sanierungskonzept mit vorzulegen.**
- **Einsendeschluss**
ist der **08. April 2013**
- **Interessenten richten ihr Angebot an folgende Anschrift:**
Stadtverwaltung Geithain, Markt 11, 04643 Geithain

Bauer, Bürgermeisterin

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

Der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf hat in seiner 39. öffentlichen Sitzung am 14.03.2013 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 189/03/13: Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat: Zustimmung zum Bauantrag –Teilabbruch eines bestehenden Einfamilienhauses mit anschl. Neuerrichtung eines Einfamilienhauses; Standort: 04657 Narsdorf, Dölitzsch 14A, Gemarkung Dölitzsch, Flurstück 26/2; Bauherr: Thomas Härtig- mit Aktenzeichen 2012-2111. Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder: 12; anwesende Gemeinderatsmitglieder: 9; stimmberechtigt: 10; Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Enthaltg.: 0

Bekanntmachungen des Ortschaftsrates Nauenhain

■ Nächste Sitzung des Ortschaftsrates zu Nauenhain

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates zu Nauenhain findet am **Donnerstag, den 11. April 2013, 19 Uhr** in der ehem. Kirchschule in Nauenhain statt.

- **Tagesordnung:**
 1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Bestätigung der Tagesordnung
 4. Dorffestplanung 2013
 5. Information zur Ausführungsplanung Dorfplatzgestaltung
 6. Sonstiges

N. Dreihaupt
Ortschaftsratsvorsitzender

■ Schöffenwahl 2013

Im ersten Halbjahr 2013 werden bundesweit die Schöffen und Jugend-schöffen für die Amtszeit von 2014 bis 2018 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde 1 Frau oder 1 Mann, die am Amtsgericht Borna und Landgericht Leipzig als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Der Gemeinderat schlägt doppelt so viele Kandidaten, wie an Schöffen benötigt werden, dem Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht vor, der in der zweiten Jahreshälfte 2013 aus diesen Vorschlägen die Haupt- und Hilfsschöffen wählen wird. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2014 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen müssen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d.h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollten in der Jugendberziehung über besondere Erfahrung verfügen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Schöffen

Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richter über Menschen berufen ist, braucht ein großes Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen bewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte auf Grund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die veröffentlichte Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen daher mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage gegen die öffentliche Meinung nicht übernehmen kann, sollte das Schöffennamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen

Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich entsprechend verständlich machen, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffennamt in Erwachsenenstrafsachen bis zum 26. April 2013 bei der Stadtverwaltung Geithain, Büro der Bürgermeisterin, (Tel. 034341-466103).

Ein Bewerbungsformular kann von der Internetseite der Stadt Geithain www.geithain.de oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden oder ist im Büro der Bürgermeisterin im Rathaus, Markt 11, Zimmer 103 erhältlich. Außerdem liegen die Formulare während der Sprechzeiten im Bürgerbüro Narsdorf, Frau Trölitzsch, bereit. Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung an das Jugendamt des Landratsamtes Landkreis Leipzig, Büro Kreistag, Stauffenbergstr. 4 in 04552 Borna.

Senioren Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

*Die Bürgermeisterin der Stadt Geithain,
Frau Romy Bauer, gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und
wünscht fürs neue Lebensjahr viel Freude und Gesundheit*

■ 01.04.

Frau Gertraude Cimalla	zum 85. Geburtstag
Frau Thea Pfeil	zum 85. Geburtstag
Frau Hildegard Beckmann	zum 82. Geburtstag
Frau Edith Liebing	zum 81. Geburtstag
Frau Helga Lehmann	zum 78. Geburtstag
Herr Erwin Heinich	zum 76. Geburtstag

■ 02.04.

Frau Annemarie Hartmann	zum 85. Geburtstag
Herr Wolfgang Duttke	zum 75. Geburtstag
Herr Wolfgang Otto	zum 74. Geburtstag
Frau Regina Kluge	zum 72. Geburtstag

■ 03.04.

Frau Doris Fiebak	zum 78. Geburtstag
Herr Helmut Hoffeld	zum 71. Geburtstag

■ 04.04.

Frau Hildegard Hebelt	zum 80. Geburtstag
Frau Helma Haase	zum 79. Geburtstag
Frau Ingrid Wagler	zum 77. Geburtstag
Frau Johanna Scholze	zum 74. Geburtstag

■ 05.04.

Herr Siegfried Marsch	zum 81. Geburtstag
Herr Fred Troitzsch	zum 76. Geburtstag

■ 06.04.

Frau Dorothea Lämmel	zum 92. Geburtstag
Herr Hubert Flieger	zum 77. Geburtstag
Frau Melanie Zehr	zum 76. Geburtstag

■ 07.04.

Frau Elfriede Zimmermann	zum 83. Geburtstag
Frau Gerda Müller	zum 78. Geburtstag

■ 08.04.

Herr Hermann Finke	zum 83. Geburtstag
--------------------	--------------------

■ 09.04.

Frau Elfriede Weber	zum 84. Geburtstag	Wickershain
Herr Gottfried Hentschel	zum 80. Geburtstag	Wickershain

■ 11.04.

Frau Renate Lehmann	zum 81. Geburtstag
Frau Inge Althammer	zum 81. Geburtstag
Herr Rudolf Rudek	zum 78. Geburtstag
Frau Brigitte Max	zum 73. Geburtstag
Frau Monika Müller	zum 71. Geburtstag

■ 12.04.

Frau Anna Ruhland	zum 86. Geburtstag
Herr Heinz Merkel	zum 84. Geburtstag
Frau Johanna Böhme	zum 83. Geburtstag
Herr Kurt Langner	zum 80. Geburtstag
Frau Renate Pörschmann	zum 75. Geburtstag
Frau Helga Lerche	zum 74. Geburtstag
Frau Anneliese Kind	zum 73. Geburtstag
Frau Brigitte Tscharncke	zum 70. Geburtstag

■ 13.04.

Frau Erika Voigt	zum 90. Geburtstag	Nauenhain
Herr Dr. Wolfgang Reuter	zum 72. Geburtstag	

■ 14.04.

Frau Waltraut Pusch	zum 83. Geburtstag	
Frau Burgunde Keßner	zum 77. Geburtstag	
Frau Gisela Meißner	zum 72. Geburtstag	Nauenhain

■ 15.04.

Frau Ilse Fischer	zum 89. Geburtstag	
Herr Gerhard Brauße	zum 79. Geburtstag	
Herr Volker Zschammer	zum 70. Geburtstag	Nauenhain

Senioren Zum Geburtstag die besten Glückwünsche

- **16.04.**
Frau Elfriede Kluge zum 90. Geburtstag
Herr Alfred Herrmann zum 85. Geburtstag
Herr Reiner Bernecker zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Uhlemann zum 81. Geburtstag
Frau Franziska Wiesner zum 80. Geburtstag
Frau Gisela Bogen zum 76. Geburtstag
Frau Helga Börner zum 71. Geburtstag
Frau Gisela Strauch zum 70. Geburtstag
Niedergräfenhain
- **17.04.**
Frau Luise Strobach zum 96. Geburtstag
Frau Hermine Jahn zum 89. Geburtstag
Frau Elfriede Fritzsche zum 86. Geburtstag
- **18.04.**
Frau Ursula Wilke zum 72. Geburtstag
- **19.04.**
Herr Herbert Johannis zum 84. Geburtstag
Herr Horst Meißner zum 81. Geburtstag
- **20.04.**
Frau Christa Kupfer zum 84. Geburtstag
Frau Gerlinde Breitfeld zum 72. Geburtstag
- **21.04.**
Frau Ruth Dietrich zum 82. Geburtstag
- **22.04.**
Frau Martha Große zum 91. Geburtstag
Herr Rolf Zschunke zum 88. Geburtstag
Frau Irmgard Saupe zum 84. Geburtstag
Frau Anita Würz zum 78. Geburtstag
- **23.04.**
Herr Werner Nötzold zum 86. Geburtstag
Herr Rolf Mäder zum 78. Geburtstag
- **24.04.**
Frau Käthe Ebersbach zum 79. Geburtstag
- **25.04.**
Frau Edith Schenke zum 88. Geburtstag
Frau Edelgard Wagner zum 83. Geburtstag
Herr Hermann Mätzold zum 82. Geburtstag
Herr Karl-Heinz Hänel zum 75. Geburtstag
Frau Lisa Große zum 74. Geburtstag
Wickershain
- **26.04.**
Frau Elli Kieweg zum 91. Geburtstag
Frau Irma Veit zum 90. Geburtstag
Frau Helga Fesser zum 78. Geburtstag
Frau Herta Börngen zum 74. Geburtstag
Herr Rainer Thiele zum 72. Geburtstag
Frau Gerda Kusche zum 72. Geburtstag
Herr Klaus-Dieter Zehr zum 71. Geburtstag
Wickershain
Syhra
- **27.04.**
Herr Roland Lederer zum 81. Geburtstag
Frau Erika Voigt zum 78. Geburtstag
Herr Wilhelm Langhardt zum 74. Geburtstag
Herr Gerhard Kummer zum 73. Geburtstag
Frau Johanna Menzel zum 72. Geburtstag

- **28.04.**
Frau Ursula Müller zum 89. Geburtstag
Frau Renate Börner zum 83. Geburtstag
Frau Ruth Breng zum 82. Geburtstag
Frau Hildegard Hanke zum 81. Geburtstag
Herr Walter Goldschmidt zum 80. Geburtstag
Wickershain
Nauenhain
- **29.04.**
Frau Renate Weigel zum 79. Geburtstag
Frau Sieglinde Voigt zum 76. Geburtstag
Frau Rosemarie Jope zum 73. Geburtstag
Herr Harri Reineck zum 73. Geburtstag
Herr Manfred Salatzkat zum 72. Geburtstag
Frau Waltraud Rux zum 71. Geburtstag
Niedergräfenhain
Nauenhain
Syhra
- **30.04.**
Frau Johanna Rode zum 85. Geburtstag
Herr Gottfried Keller zum 78. Geburtstag

Wir gratulieren ...

Die Bürgermeisterin der Stadt Geithain gratuliert allen Eltern herzlich zur Geburt Ihrer kleinen Wonneproppen, wünscht alles Liebe und eine frohe glückliche Zeit.

Das Licht der Welt erblickten:



Joana-Tracy Zschocke, geboren am 02. 12. 2012

Töchterchen von Juliane Klüglich und Torsten Zschocke aus Rathendorf

Rieke-Marie Greiner, geboren am 25. 12. 2012

Töchterchen von Diana und Matthias Greiner aus Geithain

Wilhelm Ulrich Kyber, geboren am 27.12.2012

Söhnchen von Anette Luise und Christian Kyber aus Geithain

Stella-Marie Starke, geboren am 31.12.2012

Töchterchen von Ivonne Voigt aus Geithain

Maya Louise Hain, geboren am 03.01.2013

Töchterchen von Dana Hain aus Rathendorf

Erik Weinert, geboren am 12.01.2013

Söhnchen von Tony Weinert und Anja Koschnicke aus Nauenhain

Moritz Lis, geboren am 13.01. 2013

Söhnchen von Claudia und Bernd Lis aus Geithain

■ Goldene Hochzeit feiern die Eheleute

Regina und Peter Frenzel aus Geithain
 Käthe und Dieter Engert aus Theusdorf
 Gudrun und Bernd Haberkorn aus Geithain
 Anita und Klaus-Dieter Bertram aus Geithain



■ Diamantene Hochzeit feiern die Eheleute

Lisa und Karl Irmischer aus Nauenhain

Wir gratulieren ...

■ Mitteilung der Bruno und Therese Guenther-Stiftung

Es werden durch die Bruno und Therese Guenther-Stiftung folgende Jubilare der Stadt Geithain geehrt:



- 90. Geburtstag Frau Erika Voigt aus Nauenhain
- 90. Geburtstag Frau Elfriede Kluge aus Geithain
- 90. Geburtstag Frau Irma Veit aus Geithain
- 91. Geburtstag Frau Martha Große aus Geithain
- 91. Geburtstag Frau Elli Kieweg aus Geithain
- 92. Geburtstag Frau Dorothea Lämmel aus Geithain
- 96. Geburtstag Frau Luise Strobach aus Geithain

Anzeigen

SAS Wohnen im Schillerpark
 innerstädtisches Wohnen auf höchstem Niveau

Wir bieten Ihnen in einer kleinen Wohnanlage in Geithain, Schillerstraße 16 - 20, 48 barrierefreie Wohnungen:

- 30 - 65 m², 1- & 2-Raum-Wohnungen
- Fahrstuhl
- Service, Pflege und Betreuung wird garantiert.

Ihr Ansprechpartner:
 Frau Filipowitsch, Frau Pommer

SAS - Seniorenheim Am Stadtpark
 Hospitalstraße 9 | 04643 Geithain, Telefon: 034341/670
 info@seniorenheim-geithain.de | www.seniorenheim-geithain.de

Die Wohnanlage Schillerpark bietet sieben moderne Mehrfamilienhäuser für Jung und Alt an. In 3 Häusern stehen 48 barrierefreie Wohnungen in verschiedenen Größen zur Verfügung. Zum Komfort gehören Terrasse, Balkon, Aufzug, Telefon mit Notruf und vieles mehr.

Jeder zukünftige Mieter kann selbst wählen, welche zusätzlichen Leistungen aus dem vielfältigen Serviceangebot in Anspruch genommen wird.

Bei Bedarf steht den Mietern unser ambulanter Pflegedienst zur Verfügung. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit uns. Frau Gabriele Filipowitsch Heimleiterin des SAS und Frau Kerstin Pommer Leiterin des SAS Pflegedienst stehen Ihnen zu allen Fragen zur Verfügung.

Gegenwärtig stehen verschiedene Wohnungen aller Wohnungsgrößen zur Verfügung.

Rufen Sie uns an.

Nach der Winterpause ist ab 02.04.2013 der Imbiss im Tierpark wieder geöffnet.

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens möchte ich mich bei allen meinen Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

*Der Bürgermeister der Gemeinde Narsdorf,
 Herr Andreas Große, gratuliert allen Jubilaren recht herzlich
 zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr
 viel Freude und Gesundheit*

- 03.04.**
 Frau Christa Böttcher zum 80. Geburtstag Dölitzsch
- 04.04.**
 Frau Hildegard Schulz zum 84. Geburtstag Narsdorf
- 06.04.**
 Herr Harald Kirsten zum 72. Geburtstag Bruchheim
- 07.04.**
 Frau Erika Heinzig zum 72. Geburtstag Narsdorf
- 08.04.**
 Frau Elfriede Voigt zum 73. Geburtstag Bruchheim
- 11.04.**
 Herr Eberhard Krasselt zum 71. Geburtstag Narsdorf
- 13.04.**
 Frau Eva Petereit zum 73. Geburtstag Narsdorf
- 15.04.**
 Herr Johannes Liebig zum 79. Geburtstag Rathendorf
- 16.04.**
 Herr Hans-Joachim Förster zum 76. Geburtstag Ossa
- 19.04.**
 Frau Christine Dathe zum 78. Geburtstag Ossa
- 21.04.**
 Frau Ilse Herrnkind zum 83. Geburtstag Dölitzsch
 Frau Renate Dorsch zum 74. Geburtstag Narsdorf
 Frau Inge Petzold zum 74. Geburtstag Wenigossa
- 24.04.**
 Herr Horst Scheibner zum 70. Geburtstag Narsdorf
- 25.04.**
 Herr Walter Kuchner zum 74. Geburtstag Narsdorf
- 30.04.**
 Frau Tekla Benndorf zum 82. Geburtstag Narsdorf
 Herr Manfred Domzey zum 72. Geburtstag Narsdorf

Gesundheit & Soziales (alle Angaben ohne Gewähr)

■ Dienstplan Apotheken April 2013

1. Adler-Apotheke Borna, Leipziger Str. 26a, Tel. 03433/204024 und Löwen-Apotheke Geithain, Leipziger Str. 7, Tel. 034341/42360
2. Die Engel-Apotheke Kitzscher, Glück-Auf-Weg 2A, Tel. 03433/741216 und Kohrener Land-Apotheke, Kohren-Sahlis, Markt 130, Tel. 034344/61329
3. Löwen-Apotheke Borna, Markt 14, Tel. 03433/27330
4. Löwen-Apotheke Bad Lausick, Straße der Einheit 10, Tel. 034345/22352
5. Apotheke im Kaufland Borna, Am Wilhelmschacht 34, Tel. 03433/204882 und Apotheke am Stadtpark, Geithain, R.-Koch.-Str. 6, Tel. 034341/42930
6. Apotheke am Markt Frohburg, Markt 16, Tel. 034348/51362
7. DocMorris Apotheke am Krankenhaus, Borna, R.-Virchow-Str. 4, Tel. 03433/27430
8. Park-Apotheke Bad Lausick, Dr. Schützhold-Platz 2, Tel. 034345/24531
9. Stadt-Apotheke Regis-Breitungen, Schillerstraße 31, Tel. 034343/51353 und Linden-Apotheke Geithain, August-Bebel-Str. 1, Tel. 034341/44550
10. Stadt-Apotheke Borna, Brauhausstr. 5, Tel. 03433/204049
11. Sonnen-Apotheke Frohburg, Str. der Freundschaft 31, Tel. 034348/53622
13. farma-plus Apotheke an der Marienkirche, Borna, Sachsenallee 28b, Tel.: 03433/7468760

Bereitschaft beginnt jeweils um 8:00 Uhr und endet am Folgetag um dieselbe Zeit.

27.03.2013	2		
28.03.2013	3		
29.03.2013	2		
30.03.2013	4		
31.03.2013	3		
01.04.2013	4	17.04.2013	7
02.04.2013	5	18.04.2013	8
03.04.2013	6	19.04.2013	9
04.04.2013	7	20.04.2013	10
05.04.2013	8	21.04.2013	11
06.04.2013	9	22.04.2013	4
07.04.2013	10	23.04.2013	13
08.04.2013	11	24.04.2013	1
09.04.2013	4	25.04.2013	2
10.04.2013	13	26.04.2013	3
11.04.2013	1	27.04.2013	4
12.04.2013	2	28.04.2013	5
13.04.2013	3	29.04.2013	6
14.04.2013	4	30.04.2013	7
15.04.2013	5		
16.04.2013	6		

■ Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 0341-19292** kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden. Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den Notruf **112** bei Bedarf zu erreichen.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst April 2013

Bereich Geithain/Borna an Feiertagen, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr

- **Fr 29.03.13, 10.00-12.00 Uhr**, Annegret Gwozdz 04643 Geithain, Dresdener Str. 44 034341/42684
- **Sa 30.03.13, 10.00-12.00**, Annegret Gwozdz 04643 Geithain, Dresdener Str. 44 034341/42684
- **So 31.03.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr. med. Kerstin Halm 04651 Bad Lausick, Waldstr. 13a 034345/22741
- **Mo 01.04.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr. med. Kerstin Halm 04651 Bad Lausick, Waldstr. 13a 034345/22741
- **Sa 06.04.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr.med.dent. Christian Kyber 034341/41567, Dr.med.dent. Anette Luise Kyber, 04643 Geithain, August-Bebel-Str. 2
- **So 07.04.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr.med.dent. Christian Kyber 034341/41567, Dr.med.dent. Anette Luise Kyber, 04643 Geithain, August-Bebel-Str. 2
- **Sa 13.04.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr.med. Jutta Arnold 034348/51027, Dr.med.dent. Dorothee Arnold, 04654 Frohburg, Str. der Freundschaft 33
- **So 14.04.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr.med. Jutta Arnold 034348/51027, Dr.med.dent. Dorothee Arnold, 04654 Frohburg, Str. der Freundschaft 33
- **Sa 20.04.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr. med. Albrecht Aliche 04651 Bad Lausick, Wilhelm-Pieck-Str. 4 034345/22900
- **So 21.04.13, 10.00-12.00 Uhr**, Dr. med. Albrecht Aliche 04651 Bad Lausick, Wilhelm-Pieck-Str. 4 034345/22900
- **Sa 27.04.13, 10.00-12.00**, Dr.med.dent. Katharina Hieke 04643 Geithain, Paul-Guenther-Platz 1a 034341/42307
- **So 28.04.13, 10.00-12.00**, Dr.med.dent. Katharina Hieke 04643 Geithain, Paul-Guenther-Platz 1a 034341/42307

Der aktuelle Notdienstplan ist immer unter <http://www.zahnaerzte-sachsen.de/app/presse//ndk/Leipzig/Geithain/list> zu finden. Tagaktuell sind die Bereitschaftsdienste auch der Tagespresse zu entnehmen.



Vermiete von privat preisgünstig komplett eingerichteten Bungalow (4 Personen) im Familienpark Senftenberger See von April–Oktober 2013. Direkte Lage am See, ideal für Familien mit Kindern und Senioren (gute Fahrradbedingungen)
Telefon: 01 75 · 842 48 32

Anzeigen

Kulturkalender

Stadt Geithain April 2013

02. April, 15.00 Uhr – Museum

Eröffnung 1. Sonderausstellung „Was Frau Sammelt?“ (bis 20.06.13)

10. April, 19.30 Uhr – Stadtbibliothek

Wie werde ich Witwe? witziger Vorleseabend, heiter-literarische Stückchen lesen, Eleonore Reichel und Kerstin Helbig

17. April, 10.00 Uhr, Bürgerhaus

Kinderliedermacher- Kirchspiel Geithainer Land

16.00 Uhr, Kinderliedermacher- Kirch-

spiel Geithainer Land

20. April, 17.00 Uhr, St. Nikolai

Orgelkonzert Ernst Adolf Trusch, Leipzig

20.00 Uhr, Bürgerhaus, EIPaniko

24. April, 15.00 Uhr, Bürgerhaus

Tanztee mit Diskothek „Resonanz“

18.30 Uhr, Café Otto - Geithainer

Heimatverein, Vortrag zu einem numismatischen Thema von Herrn Dr. Thomas Arnold: 1263 - Schicksalsjahr in der sächsischen Landesgeschichte

25. April, 19.30 Uhr, Stadtbibliothek

Gute Umgangsformen- verstaubt oder unerlässlich? Kniggeexpertin Frauke Weigand und Freiherr von Kigge, alias Dietmar Schulze machen es vor

27. April, 16.00 Uhr, Heimatmuseum

Frühlingsliedersingen

30. April, 18.30 Uhr, Marktplatz/

Henning-Frenzel-Stadion, Maibaum-setzen/ Walpurgisfeier, Familienprogramm „Regenbogen“

ab 20.30 Uhr, Jasmin Graf mit ihrer Band aus hochkarätigen leipziger Musikern, verspricht es ein musikalisch abwechslungsreicher Abend zu werden und auch die ersten eigenen Songs werden zu hören sein.

01. Mai, 14.00 Uhr, Henning-Frenzel-

Stadion, Kinderkleiderbörse mit Trödel-markt, Anmeldung: 0157 30984858

04. Mai, ab 20.00 Uhr, Bürgerhaus

Vicki Vomit - Kabarett & Solokonzert, Beginn: 21 Uhr, VVK: 8,- Euro / AK: 13,- Euro, Tickets im Rathaus Geithain (Fremdenverkehrsamt) oder Bestellungen per eMail an diana-otto@gmx.de

Veranstaltungen auch unter www.kultur-leipzigerraum.de. Fragen und Anregungen werden Sie los bei: Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain, Tel.: (034341) 466 150/ 44602, Frau Mitschke, Fax.: (034341) 466 221, Markt 11, fremdenverkehrsamt@geithain.de, stadt@geithain.de

Kulturelles

■ „Wie werde ich Witwe“ witziger Vorleseabend in der Geithainer Stadtbibliothek, 10. April 2013, 19.30 Uhr

Mörderisch gut mit den Vorleserinnen

Nach dem Erfolg des erotischen Vorleseabends im vorigen Jahr können die Vorleserinnen Eleonore Reichel und Kerstin Helbig mit ihrem neuen Programm am 10. April 2013 in der Geithainer Stadtbibliothek erlebt werden. Mit dem Titel „Wie werde ich Witwe“ ist die literarische Richtung klar – Geschlechterkampf, Rachegefühle und jede Menge erotische Verwicklungen erwarten das Publikum. Zartbesaitet sollte dieses nicht sein, denn das Damen-Duo hat einen deutlichen Hang zum dunkelschwarzen Humor. Titel wie „Klappe zu, Gatte tot“ oder „Der Tod kommt heiß und fettig“ versprechen Deftiges. Nun, bereits Lorient kultivierte dieses Genre. Frau denke nur an „Es naut die Blacht“. Zahlreich und namhaft sind die AutorInnen, die sich diese Geschichten von der Seele schreiben. Die Bibliothekarin und die Buchhändlerin kennen sich bestens aus und garantieren ab 19.30 Uhr für einen unterhaltsamen Abend. Voranmeldungen werden unter der Tel.Nr. 034341 43168 gern entgegen genommen.



■ Tauschbörse

Sammeln ist eine schöne Leidenschaft. Für viele ist es ein Hobby in der eigenen Stube, dabei ist manches zeigenswert. Nachdem sich das Heimatmuseum Geithain im vergangenen Jahr der Frage widmete „Was sammelt Mann?“, wir **ab 2. April 2013** in der neuen Sonderausstellung die Frage beantwortet „Was Frau sammelt“. Anlässlich dessen soll am **26.05. 2013** eine Tauschbörse auf der Museumsterrasse stattfinden. Sammler die daran teilnehmen möchten, sollten sich umgehend im Heimatmuseum unter E-Mail heimatmuseum.geithain@googlemail.com oder telefonisch unter 034341 44403 anmelden.

■ Vicki Vomit - Kabarett & Solokonzert am 4.5. im Bürgerhaus Geithain -

Kartenvorverkauf läuft

Am Samstag, den **4.5.** findet zum ersten Mal im Geithainer Bürgerhaus ein **Kabarettabend** mit anschließendem **Solokonzert** des Erfurter Künstlers Vicki Vomit statt.



einen Liveabend - gemixt aus einem Comedyprogramm und anschließendem Solokonzert von und mit Vicki Vomit! Ticketpreise: Vorverkauf: 8 Euro / Abendkasse: 13,- Euro. Einlass: ab 20 Uhr / Beginn: 21 Uhr. Karten können im Vorverkauf im Geithainer Rathaus (Fremdenverkehrsamt, Frau Mitschke, Tel.: 034341 / 466150) erworben werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Veranstalter: diana-otto@gmx.de oder 0163 / 8280913.

Ein Mikrophon, einen Barhocker und eine Gitarre – mehr braucht Vicki Vomit nicht, um das Publikum für sich zu gewinnen. Mit gekonnt platzierten Witzen und Themen, irgendwo zwischen großer Weltpolitik und den alltäglichen Banalitäten, gewinnt der Kabarettist schnell alle Sympathien. Er besticht durch ein hohes Niveau und eine tolle Pointendichte. Seine Seitenhiebe auf Gesellschaft, Politik und die Menschen an sich treffen wie filigrane Fechtstiche ins Schwarze. Erleben Sie



Kulturelles

■ Gute Umgangsformen – verstaubt oder unerlässlich? Knigge von heute für jedermann

Hält man der Dame die Tür auf und rückt den Stuhl zurecht? Welches Besteck benutzt man für welches Gericht? Was sollte man am Tisch auf jeden Fall vermeiden, was unbedingt beachten?

Die nächste Veranstaltung der Reihe „Geithainer Begegnungen“, einem gemeinsamen Projekt der VHS Leipziger Land und der Stadtbibliothek Geithain, findet am Donnerstag, dem **25.04.2013 um 19:30 Uhr** in der Bibliothek statt.

Auf vergnügliche Weise werden Sie an diesem Abend Tipps und Ratschläge, aber auch anderes Interessante und Kuriose erfahren. Freuen Sie sich auf den für gutes Benehmen bekannten Freiherrn, der Ihnen heitere und spannende Episoden und Anekdoten aus seinem wahren turbulenten Leben erzählen wird. Unterhaltsame und lehrreiche Momente mit der Kniggeexpertin Frauke Weigand und Adolph Franz Friedrich Ludwig Freiherr von Knigge alias Dietmar Schulze. Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Geithain, Eintritt: 3.50 Euro

lecker-mugge Entertainment
Gesellschaft bürgerlichen Rechts, Inh.: H. Weiß, M. Weiß, M. Radke, Meinersdorfer Straße 15, 09230 Burkhardtsdorf

präsentiert:



Es ist wie Udo Livehaftig!

Keine Panik Leute! Wer dieses Katastrophenorchester erlebt hat, weiß, dass Udos geniale Honky Tonky Musik in authentischster Weise verehrt und controlettimäßig gepflegt wird. Fünf verrückte Musiker und das perfekte Double bieten eine Covershow der Extraklasse und präsentieren die bekanntesten Hits des Meisters. Das täuschend ähnliche Outfit und el Panikos authentische Stimme machen die Hommage an Udo Lindenberg garantiert zu einem unheimlich panischen Erlebnis.

180 Minuten geballte Lindi-Power vom Panikvirus infiziert!

Für kleinere Veranstaltungen auch als Unplugged-Version buchbar.

Außerirdisch! Der Sonderzug rollt jetzt auch durch Ihren Ort.

... und ewig rauscht die Linde!

lecker-mugge Entertainment verfügt über eine Beschallungs-, Monitor- und Bühnenlichtanlage für Veranstaltungen jeder Größe und Art.

Weitere Infos im Netz unter: www.lecker-mugge.de

Kontakt: Heiko Weiß 0172 / 702 88 87 oder info@lecker-mugge.de

Ahoi und keine Panik...

Schulen

■ Tag der offenen Tür an unserer Pauli

Mit herzlichen Worten und mit der Botschaft „Schule gegen Extremismus“ begrüßten Mitglieder des Fördervereins und des Schülerrates zahlreiche Besucher zum Tag der offenen Tür an unserer Pauli. Dort erhielten sie Flyer als Wegweiser durch's Schulhaus und so begaben sich viele Jungen und Mädchen mit ihren Eltern, Großeltern und Gästen auf Erkundungstour.



In den Unterrichtsräumen erklärten Lehrer ihre Fachbereiche, im Kunstzimmer wurden künstlerische Arbeiten ebenso bestaunt wie das neue Möbilar und im Info-Kabinett konnte man die aktuelle Power-Point über unsere Schule verfolgen. Besonderer Andrang herrschte im Chemiekabinett, wo sich die Naturwissenschaftler, ganz besonders das naturwissenschaftliche Profil vorstellte. Anschauliche Versuche weckten vor allem bei den zukünftigen „Neuen“ die Neugierde. Im Geografie-Zimmer demonstrierte Jonas aus der 10. Klasse, wie man Bodenproben bestimmen kann. Das vielfältige Sprachenangebot von Englisch als Pflichtfach über Russisch und Französisch als Zweitsprache ab Klasse 6 wurde „unter die Lupe“ genommen, aber auch die bunten Lesekisten, die im Deutschunterricht der Klasse 6 entstanden. Besonders großer Tumult herrschte in der Turnhalle, wo Schüler in zwei Vorstellungen ihre musikalischen, tänzerischen, sprachlichen und schauspielerischen Talente präsentierten. Neben dem musikalischen Ständchen des Grundschulchores war die traditionelle Musicalprobe das Highlight des Programmes. Die Zuschauer erhielten einen Vorgesmack auf das diesjährige Musical „Fame jr.“, welches am 29. Juni 2013 im Geithainer Bürgerhaus Premiere haben wird. Weitere vielfältige Mitmachangebote gab es bei den Ganztagsangeboten, z.B. beim Kreativen Gestalten oder bei den Pfadfindern des Stammes „Paul Guenther“. Für das leibliche Wohl sorgten an diesem Samstagvormittag die Schülerfirma „pauli@work“ mit ihrem Rosterangebot, die Hauswirtschaftler im extra für diesen Tag eingerichteten Schülercafé und der Schulclub mit leckeren Waffeln. Für die zukünftigen Fünftklässler war eine besondere Überraschung vorbereitet. Auf dem am Eingang ausgeteilten Flyer befanden sich Quizfragen, die während des Schulrundganges zu beantworten waren. Attraktive Preise haben viele Schüler zum Mitmachen angelockt. Während des Vormittags traf man im Schulhaus auch viele ehemalige Schüler, besonders aus dem ersten Jahrgang der Gemeinschaftsschule, die stolz über ihren jetzigen Ausbildungsweg berichteten. Wer vom vielen Laufen durch die Schulkorridore noch nicht ermüdet war, konnte den Schulturn bestiegen und (auch ohne Sonne) den Blick über Geithain genießen.

Schulen



■ Fünftklässler stellen ihre Pauli vor

Nachdem vor den Winterferien Viertklässler der Narsdorfer und Frankenhainer Grundschulen an unserer Pauli zu Gast waren, stellten Kevin, Eric, Franziska, Nikola und Robin aus der 5. Klasse ihren Unterrichtsaltag den Mädchen und Jungen der 4. Klassen der Geithainer Grundschule vor. Obwohl diese das Schulhaus bereits kennen, hatten sie viele Fragen an die fünf „Großen“. Bereitwillig gaben die „Fünfer“ Auskunft zu



den neuen Unterrichtsfächern, zu Ganztagsangeboten (die die Viertklässler später selbst noch „begutachteten“), zu außerunterrichtlichen Aktivitäten, zum Umfang der Hausaufgaben und zu den Lehrern. Besonders interessierte die zukünftigen Fünftklässler, wie sie sich in ihrer neuen Klasse einlebten und ob sie neue Freunde gefunden haben. Das konnten alle Fünf lautstark bejahen. Mit Informationsmaterial, einem kleinen Präsent und der Einladung zum Tag der offenen Tür am folgenden Wochenende verabschiedeten sich Kevin, Eric, Franziska, Nikola und Robin und äußerten den Wunsch, viele von den Mädchen und Jungen im September als neue Fünftklässler an der Pauli begrüßen zu können.

■ Gewinner des Quizes zum Tag der offenen Tür ermittelt

Elf Fragen mussten die Viertklässler zum Tag der offenen Tür an der Geithainer Pauli beantworten. Dabei wurde Allgemeinwissen getestet, welches man auf dem Schulrundgang in den verschiedenen Fachbereichen erlesen, erfragen, vielleicht aber auch erraten konnte. Durch Losentscheid wurden folgende Gewinner ermittelt: Den Hauptpreis, einen Gutschein für das Freizeitbad „Riff“ erhält Emely Joost aus Frankenhain. Über einen Rucksack kann sich Theresa Wachler aus Rochlitz freuen und den Ball gewinnt Annika Stephan aus Tautenhain. Wir gratulieren den Gewinnern ganz herzlich.



Theresa Wachler (li.) gewinnt den Rucksack, ihre Schwester Saskia, Zehntklässlerin der Pauli

■ Exkursion nach Pirna-Sonnenstein

Menschen waren anders und das bedeutete den Tod. War das richtig? NEIN! Leider beantworteten die Nationalsozialisten im 20. Jahrhundert diese Frage anders. Mehr als 70.000 psychisch Kranke und geistig Behinderte wurden in den Jahren 1940 und 1941 in den sechs Tötungsanstalten im Deutschen Reich skrupellos ermordet! Eine dieser Anstalten war Pirna-Sonnenstein. Im Frühjahr 1940 baute man die Heil- und Pflegeanstalt Pirna-Sonnenstein zu einer Tötungsanstalt für psychisch Kranke, geistig Behinderte, Bewohner von Alten- und Pflegeheimen und KZ-Häftlingen um. Innerhalb von zwei Jahren wurden hier 15.000 Menschen mit Hilfe von Kohlenmonoxid umgebracht. Dieses Vorgehen wurde von den Nationalsozialisten Euthanasie genannt, was in diesem Zusammenhang beschönigend so viel wie einen „schönen Tod“ bedeuten sollte. 1989 wurde erstmals der Euthanasieopfer in Pirna-Sonnenstein gedacht. Zwei bis dreimal wöchentlich kamen große, graue Busse mit Patienten auf den Hof gefahren. Nichts ahnend gingen sie in das Gebäude, was innerlich und äußerlich wie ein normales Krankenhaus eingerichtet war. Nachdem sie ihrer Zimmer zugewiesen waren, wurden die Patienten einer Gesundheitskontrolle unterzogen, bei der ihre persönlichen Daten und eventuelle Krankheiten aufgenommen wurden. Diesen Erkenntnissen zufolge dachten sich die Ärzte passende Leiden und Krankheiten aus. War die Kontrolle beendet, wurden die Patienten, unter dem Vorwand, sie müssen duschen, in den Keller geführt. Doch in diesem Keller lag die Gaskammer. In Gruppen bis knapp 30 Mann standen die Menschen entblößt in der Kammer und warteten auf das Wasser, mit dem sie sich waschen wollten. Doch nach 20 bis 30 Minuten kam kein Wasser. Anstelle Wasser strömte Gas in den Keller und einer nach dem anderen starb eines heimtücki-



Schulen

schen Todes. Dieses Unterfangen, benannt „Aktion T4“ (benannt nach Tiergartenstraße 4), war gut organisiert. Den Angehörigen der Opfer wurden verlogene Briefe geschrieben, in denen sie meistens an gewöhnlichen Krankheiten, wie Lungen- oder Bauchspeicheldrüsenerkrankung

ums Leben gekommen sind. Die Leichen wurden in Öfen Tag und Nacht verbrannt, die Asche achtlos einen Hang hinunter geschüttet. Trotz der Rauchsäulen über dem Krematorium und dem Geruch wollten die Bewohner Pirnas nichts von den Massenmorden mitbekommen haben. Nicht einmal vor Kindern wurde Halt gemacht. Schon im Alter von zwei Jahren wurden sie von ihren eigenen Eltern ausgeliefert. In diesem Fall ließen die Ärzte die Kinder systematisch verhungern oder gaben ihnen Spritzen. Heute ist Pirna-Sonnenstein eine Gedenkstätte für die Opfer der Euthanasieverbrechen. Im oberen Geschoss ist



ein Museum eingebaut, in dem man ausführliche Informationen über die Tötungsanstalt erfahren kann. Hier kann man auch die frühere Gaskammer und den Brennofen besichtigen. Im Keller sind Gedenktafeln für die Opfer aufgestellt. Dort beginnend, durch ganz Pirna verlaufend, ziehen sich mehrfarbige kleine Kreuze zum Gedenken. Ebenfalls ist ein großes Kreuz hinter dem Gebäude angebracht. Die umliegenden Bäume wurden mit schwarzer und weißer Farbe besprüht, um vorbeilaufende Wanderer aufmerksam zu machen. Im August 1941 stellte man die skrupellose Aktion T4 ein und verwischte alle Spuren, weshalb heute noch nicht alle Fragen über die Tötungsanstalt geklärt sind. Die Zehntklässler der Paul-Guenther-Schule fuhren nach Pirna-Sonnenstein, um im Rahmen des Geschichtsunterrichtes der Opfer zu gedenken.

Laura Sparborth, Kl. 9a

■ Pauli-erfolgreichste Schule beim Sächsischen Informatik-Wettbewerb



Toni Scheibe, Sieger der 1. und 2. Stufe des Sächsischen Informatik-Wettbewerbes

Nachdem im vergangenen Schuljahr Julian Schlaak den 2. Platz beim Sächsischen Informatikwettbewerb belegte, gingen 26 Schülerinnen und Schüler hochmotiviert an die Tests in der ersten Runde des Schulausscheidendes.

Den 1. Platz der Klassenstufe 7/8 belegte Moritz Mäding. In Klasse 9 siegte, wie schon in den vergangenen Jahren in seiner Altersklasse, Toni Scheibe. Und in der Klassenstufe 10 konnte diesmal Jessica Rother den 1. Platz erringen. Alle drei Sieger nahmen am 14. März an der 2. Stufe des Wettbewerbes, welcher im Medienpädagogischen Zentrum in Leipzig stattfand, teil. Mit Bravour lösten sie alle Aufgaben im theoretischen, aber auch im praktischen Teil, sodass unsere 3 Informatiker zwei 2. Plätze (Moritz und Jessica) und sogar einen 1. Platz (Toni) erzielten.

Damit beendete unsere Pauli diesen traditionellen Informatikwettbewerb als erfolgreichste Schule. Die Regionalstellen Chemnitz, Dresden, Zwickau und Bautzen ermittelten zeitgleich ihre besten Informatiker, die sich im Juni 2013 mit unseren Info-Assen messen werden. Schon heute wünschen wir dazu viel Erfolg.

■ Wer kann helfen ... Wer kann helfen ... Wer kann helfen ... Wer kann helfen ...

Der Schulclub Geithain in der Paul-Guenther-Schule benötigt **dringend einen funktionierenden Staubsauger, PVC Belag** in der Größe 1,90 m x 2,20 m und **verschiedene Gesellschaftsspiele**. Auch über eine Spielkonsole würden wir uns freuen.

Wer kann helfen? Bitte melden Sie sich im Schulclub Geithain, Schillerstraße 13, Ansprechpartner: Mandy Schalinske

Die Schulclubkinder bedanken sich recht herzlich!

Schulen

■ Tag der offenen Tür am Internationalen Gymnasium und am Internationalen Wirtschaftsgymnasium Geithain

Schüler und Lehrer lassen ihre Gäste am Schulleben teilhaben

Bienvenidos! Welcome! Bienvenue! Willkommen! hieß es am 23.02.2013 im Internationalen Gymnasium und im Internationalen Wirtschaftsgymnasium in Geithain. Einmal jährlich öffnen beide Gymnasien ihre Türen und empfangen mit einem abwechslungsreichen Programm interessierte Schülerinnen und Schüler, Eltern und Mitbürger.

Nach der Begrüßung durch Frau Schmuck, Schulleiterin beider Gymnasien, hatten die Gäste Gelegenheit, das Schulhaus auf eigene Faust zu erkunden oder sich von Guides, Schülerinnen und Schülern aus den Klassen 5 und 6, führen zu lassen. In den einzelnen Zimmern luden zahlreiche Präsentationen und Aktivitäten zum Verweilen ein. Die Schülerinnen und Schüler und deren Eltern hatten hier die Möglichkeit, die Produkte, die im Rahmen des fächerverbindenden Unterrichts entstanden sind, zu bestaunen und erhielten auch Einblicke in die didaktisch und methodisch vielfältige Unterrichtsgestaltung. Im Klassenzimmer des elften Jahrgangs erklärten beispielsweise Monique Reinhardt und Annette Wawzinek, was sie wie im BWL Unterricht erarbeitet haben.



Noah führt zwei Viertklässler durch das Schulhaus.

Neben Informationen zum Börsenspiel, an dem die Schülerinnen mitwirkten, interessierte Schüler und Eltern besonders die Informationen zu den Mogelpackungen der Lebensmittelindustrie. Monique Reinhardt (Klasse 11) erklärte: „Auch für uns war das überraschend. Man hat das vorher gar nicht hinterfragt, sondern einfach gekauft. Bei den Schokoladenriegeln hat man sich darüber gefreut, dass man einen Riegel gratis bekommt. Aber in Wahrheit zahlt man diesen Riegel mit, weil der Preis für die gesamte Packung gestiegen ist. Nun ist man viel aufmerksamer beim Kauf von Lebensmitteln und man hinterfragt Werbung und neue Verpackungsgrößen kritisch.“

Die Bedeutung der Mehrsprachigkeit für die Internationalen Gymnasien fand sich besonders im Klassenraum der siebten Klasse wieder. Dort wurde der Immersionsunterricht didaktisch und methodisch präsentiert. Franziska Glaser (Klasse 7) erklärt: „Diese Plakate haben wir nicht in Englisch gestaltet, sondern in Geographie und Geschichte. Mir gefällt es, dass wir auch in anderen Fächern Englisch sprechen und schreiben. Ich habe damit keine Probleme.“ „Die Kinder haben unheimlich viel Spaß am Umgang mit verschiedenen Sprachen. Dieses Interesse möchten wir auch fördern. Dazu gehört auch, dass wir methodisch vielfältig unseren Unterricht gestalten und ihn in der Lebenswelt der Schüler ansie-



Monique und Annette waren im BWL Unterricht Mogelpackungen auf der Spur.

deln“, ergänzt Frau Fiedler. Auch nächstes Jahr können interessierte Schülerinnen und Schüler, Eltern und Mitbürger wieder das Schulleben der Internationalen Gymnasien in Geithain erleben. Bis dahin heißt es Adiós! Good Bye! Au revoir! und Auf Wiedersehen!

Sonja Paul
(Klassenlehrerin der 5b)

Vereinsinformationen

Der Vorstand des
Tierparkvereins Geithain
wünscht allen Mitgliedern und Förderern
ein schönes Osterfest -
Vielleicht sieht man sich bei einem
Spaziergang in unserem Tierpark?



Der Vorstand des
Gartenvereins „Frohe Zukunft“
wünscht allen Mitgliedern und
Ihren Familien
ein schönes Osterfest -
und den Kindern viel Spaß
beim Suchen.



Vereine

■ Sanierung der Weißstorchhorste im Altdorf in Geithain und in Niedergräfenhain

„Einen ungewöhnlichen Einsatz hatten die Geithainer Feuerwehrleute am 1. Sonnabend im März. Mit dem Drehleiterfahrzeug mussten sie Ausrücken, um Wohnraum zu sichern. Allerdings handelte es sich bei der Wohnung nicht um eine übliche Behausung mit 4 Wänden, sondern um die Nester der demnächst nach Geithain kommenden Störche. Vom Landkreis war die Bitte ergangen, die Storchennester neu zu befestigen. Die Geithainer Feuerwehr

ist dem gern nachgekommen und hat in luftiger Höhe für „die Verbesserung der Wohnraumverhältnisse“ gesorgt. Nun hoffen die Kameraden der Feuerwehr, dass die Nester bald gut belegt sind und viele Störche über Geithain kreisen. Im Übrigen hatte die Drehleiter (DLK 23/12) am 20. Februar 2013 ein Jubiläum; sie wurde 10 Jahre. Für ca. 550.000,00 Euro wurde diese mit Fördermitteln angeschafft. Hauptaufgabe der Drehleiter



im Brandeinsatz ist die Menschenrettung aus Obergeschossen. Sie wird jedoch auch gezielt für die Unterstützung von Rettungs- und Löschmaßnahmen oder zur Ausleuchtung der Einsatzstelle zum Beispiel bei Unfällen eingesetzt. Ist die Drehleiter im Einsatz nicht aktiv eingebunden, kann sie vor dem Schadensobjekt in die sogenannte „Anleiterbereitschaft“ gebracht werden und bleibt ständig besetzt. Somit fungiert sie als mögliches Flucht- und Rettungsmittel für die im Gebäude eingesetzte Kameraden und gibt diesen zusätzliche Sicherheit. Aber nicht nur in Geithain kommt die Drehleiter zum Einsatz, sondern auch in benachbarten Kommunen. In diesem Jahr steht für die Drehleiter noch eine große Revision an. Wir hoffen, dass alles zur Zufriedenheit ausfällt und uns die Drehleiter noch lange Jahre zur Verfügung steht.



■ Tänzer des GCC im Doppelpack erfolgreich

Mit zwei großartigen tänzerischen Erfolgen ging die 26. Saison für den Geithainer Carneval Club zu Ende. Zum nunmehr dritten Mal hintereinander gingen die Tänzerinnen der Blauen Garde des GCC beim 7. Rochlitzer Funkencup als Sieger hervor. Mit ihrem Showtanz der Saison „Die verrückte Kunststunde“ überzeugten sie in der Festhalle Schwarzbach die Jury und verwiesen die Akteure aus fünf anderen Garden auf die Plätze. Da sie bereits den vergangenen beiden Jahren diesen Wettstreit von Tanzformationen aus Faschingsvereinen der Region gewinnen konnten, dürfen sie nun den begehrten Pokal behal-

ten, den ihnen die Oberbürgermeisterin von Rochlitz, Kerstin Arndt, überreichte. Nur eine Woche später machten es ihnen die Männer des Geithainer Faschingsclubs – die „Geithainer Kirschkubben“ – nach. Als „Skihasen“ daher kommend, gewannen sie beim 3. Säch Men Dance Contest im Kulturhaus Großstolpen. Nach einem zweiten Platz bei diesem Wettbewerb in zurückliegenden Jahren konnten die Geithainer mit ihrer Choreografie und Ausführung die anderen acht Formationen von Männertanzgruppen bei diesem sachsenweiten Wettstreit hinter sich lassen. Die „Geithainer Kirschkubben“ des GCC



Mit einem Hattrick brachte die Geithainer Blaue Garde den Pokal des Funkencups in seinen Besitz. Foto: Volker Schwarze



Die (Männer) holten „Die Goldene Wade“ zumindest für ein Jahr nach Geithain. Foto: gcc groitzsch

Zweiter „Tag der Vielfalt.Geithain“ im Juni im Stadtpark geplant

Auch in diesem Jahr soll es einen „Tag der Vielfalt.Geithain“ geben. Er findet am 15. Juni 2013 im Unteren Stadtpark Geithains statt. Das Familienfest wird schon jetzt von der „Geithainer Runde für Demokratie“, der auch Vertreter der Stadtverwaltung Geithain angehören, intensiv vorbereitet. Zahlreiche Vereine und Einrichtungen der Stadt und der Region sagten bereits ihre Teilnahme zu, so dass das Fest noch vielfältiger für Jung und Alt wird als im vorigen Jahr. Von 14 bis 17 Uhr wird es im Unteren Stadtpark zahlreiche Offerten zum Hören, Schauen und Mitmachen geben, unter anderem von Geithains Feuerwehr, der DRK-Werkstätten Geithain, dem Kirchspiel Geithain, Kindertagesstätten, den Pfadfindern, dem Tierparkverein, der Stadtbibliothek und Alemannia Geithain. Das Kinder- und Jugendhaus ist mit einer Bastelstraße dabei. Es soll einen „Lebend-Kicker“ geben und auch das Chaos-Spielmobil wird vor Ort sein. Weitere Vereine, die mitmachen möchten, können sich unter weltoffenesgeithain@yahoo.de melden. Geplant ist zudem ein Flohmarkt, bei dem von 14 bis 18 Uhr Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre eingeladen sind, Spielzeug und andere nützliche Dinge feilzubieten und so ihr Taschengeld aufzubessern. Die Teilnahme ist kostenlos. Einen Standplatz kann man sich rechtzeitig unter der erwähnte E-Mail-Adresse sichern oder sich in die Liste eintragen, die in Geithains Stadtbibliothek ausliegt. Für Kaffee und Kuchen wird ebenso wie für deftigere Kost gesorgt sein. Nach kulturellen Kostproben von Kindertagesstätten spielt ab 15 Uhr vor dem Zollhaus wieder die Band „Giten 100“ des Geithainer Musikvereins auf. Clown Bemme aus Bad Lausick erfreut wie im Vorjahr kleine Gäste. Ab 17 Uhr bis in die Nacht hinein sind im großen Festzelt Auftritte verschiedener Gruppen mit unterschiedlichen Musikrichtungen geplant, so der Ska-Band „Rafiki“ aus Ostheim/Unterfranken, der „Pub'n'-Steel“-Rock'n'Roll-Punkband aus Leipzig und der Böhlener „Fonatics“. Auch eine Feuershow mit dem Zirkus- und Theaterprojekt „Pyrocatharsis“ soll es geben. Zugleich wird es auf dem Familienfest verschiedene Informationsstände, einen Graffiti-Workshop, eine Ausstellung und kleine Workshops geben, die sich dem Thema Gewalt, Fremdenfeindlichkeit und Rassismus widmen. „Schließlich wollen wir auch für ein Geithain wirken, in dem menschenverachtende Einstellungen keinen Platz haben“, begründet Oliver Voigt von der Initiative für ein weltoffenes Geithain das. Der Eintritt zu all dem ist frei.

Vereinsinformationen

WANTED

DU wirst gesucht!

Hast du Lust, dein Wochenende nicht nur langweilig auf der Couch zu verbringen?
 Willst du Spaß am Sport haben und nicht nur öde vorm Computer abhängen?
 Kondition, Ballgefühl und Schnelligkeit zeichnen dich besonders aus oder willst du lernen?

DANN BIST DU GENAU RICHTIG BEI UNS!

Denn wir suchen:

- sportliche
- fußballbegeisterte
- teamfähige und
- lustige



Mädchen und Jungen zwischen 4 und 18 Jahren, die wir in unsere **Fußballmannschaften** aufnehmen können.

Habt ihr Lust? Dann kommt doch einfach zum Training, welches immer **mittwochs + freitags 17.00 – 18.00 Uhr für die Kleineren** **dienstags + donnerstags 18.00 – 19:30 Uhr für die Größeren** **im Henning-Frenzel-Stadion in Geithain**

stattfindet.

Oder nehmt einfach Kontakt mit uns auf.

www.alemannia-geithain.de

Wir freuen uns auf euren Besuch und sportlichen Ehrgeiz!!!

Der FSV Alemannia Geithain lädt zu seinen Heimspielen im April/Mai 2013 ein:

- **Montag, 01. April 2013: (Ostermontag) 15.00 Uhr** FSV Alemannia Geithain – SV Chemie Böhlen
- **Sonntag, 14. April 2013: 13.00 Uhr** FSV Alemannia Geithain II – SV BW Deutzen **15.00 Uhr** FSV Alemannia Geithain – FSV Kitzscher
- **Sonntag, 05. Mai 2013: 13.00 Uhr** FSV Alemannia Geithain II – SV Chemie Böhlen II **15.00 Uhr** FSV Alemannia Geithain – SV Regis-Breitigen

Zu allen Heimspielen ist der „AlemannenTreff“ im Henning-Frenzel-Stadion geöffnet, wo preiswerte Speisen und Getränke angeboten werden. Ab der Saison 2013/2014 möchte der FSV Alemannia Geithain im Nachwuchsbereich wieder Mannschaften der A-, E-, F- und G-Junioren in den Wettkampfbetrieb schicken. Dazu werden noch sportbegeisterte Jungen und Mädchen im Alter von 4-18 Jahren gesucht. Desweiteren benötigen wir jederzeit noch Übungsleiter und Betreuer, die den Trainings- und Spielbetrieb absichern. Das können neben ehemaligen oder noch aktiven Spielern auch Eltern und Großeltern sein, die einfach Spaß und Lust am Fußball spielen mitbringen. Bitte einfach Kontakt mit unserem Verein aufnehmen, www.alemannia-geithain.de.



Neu seit September: Seit September verleiht der FSV Alemannia Geithain eine Hüpfburg mit Anhänger an Kindergärten, Firmen, Vereine, Privatpersonen für verschiedene Anlässe, wie z.B. Tage der offenen Tür, Firmenjubiläen, Kindergeburtstage, Vereinsfeste oder anderes.

Ansprechpartner für den Verleih ist Herr Uwe Schiener, Tel. 0160/96949302.

Vereinsinformationen

28.06.2013 - 30.06.2013

FSV Alemannia
Geithain



■ Wir suchen den Fußballer des Jahres!

Europas größte und erfolgreichste Fußballschule kommt nach Geithain. Europas Fußballschule Nr. 1 – die INTERSPORT kicker Fußballcamps – gastieren vom 28.06.2013 bis 30.06.2013 beim FSV Alemannia Geithain. Anmelden, Mitmachen, Spaß haben und tolle Preise gewinnen. Zwischen 5 und 14 Jahren sind die Jungs und Mädchen, die 3 Tage auf den Spuren von Schweinsteiger, Müller und Co. wandeln. Alle Teilnehmer erhalten eine tolle Ausrüstung (Fußballtrikot, Hose, Schienbeinschützer, Stutzen, Ball, Trinkflasche, Pokal). Drei Tage lang dreht sich in Geithain alles um König Fußball. In den verschiedenen Wettbewerben werden der Dribbelstar, der Flankenkönig oder der härteste Schuss gesucht. Den Gewinnern winken ein Bundesligaspiel inklusive Übernachtung, eine Teamsport-ausrüstung und viele Medaillen. Bei

der größten Fußballcamp-Serie in Europa wird bei jeder Veranstaltung der beste Fußballspieler gekürt. Zum Finale um den Hauptpreis, ein Stipendium am Deutschen Fußball Internat, werden die Gewinner der einzelnen Camps zu einem Wochenende nach Bad Aibling eingeladen. Das INTERSPORT kicker Fußballcamp steht für viele Preise, tolle Ausrüstung und eine riesengroße Begeisterung. Modernes- und altersgerechtes Stationstraining, ein Abschlussfest mit den Eltern und ein innovatives, zukunftsweisendes Trainings- und Spieleangebot. Ein Fußballfest für alt und jung. Mitmachen kann jeder! Alle Kinder in der Region sind herzlich eingeladen. Anmeldungen gibt es beim Vereins-Ansprechpartner Rico Heinich unter 0172-9065740, beim INTERSPORT-Partner Sport Schneider in Geithain oder direkt unter www.fussballcamps.de.

Presseinfo

8.3.2013

Osterschießen - Ostersonntag 31.3.2013

Umrahmt von einer reichlichen Kuchentafel und später durch den beliebten Schützenbraten gibt es zum 8. neuzzeitlichen Osterschießen reichlich Informationen zu Tradition und Schießsport sowie die nachfolgenden „Betätigungsmöglichkeiten“:

Vogelschützenkönig

Teilnehmen kann jeder!

Geschossen wird in laufenden Durchgängen auf den Doppelkopfadler mit der Armbrust auf ca. 8 m Entfernung. Vogelschützenkönig wird die Person, die das letzte bewegliche Teil vom Adler abschießt.

Zwischen 14-15.30 Uhr kann man sich mit einer Startgebühr von 5 Euro in einer Schießliste anmelden, in deren Reihenfolge dann geschossen wird. Die Übergabe der Ehrenscheibe erfolgt ab 19 Uhr!



Tombolaschießen

Am Schießsimulator wird das jagdliche Schießen angeboten. Geschossen wird auf ein schnellfliegendes Ziel. Der erste Durchgang ist kostenfrei, für die erreichte Punktzahl kann man im Prämienbereich sich etwas auswählen. Wer seine Punktzahl für höherwertige Prämien aufbessern will, kann weitere Durchgänge zur Punkterhöhung zu je 1 € schießen, maximal 10 Durchgänge gesamt.



Osternest plündern

Für Kinder bis 12 Jahre kann eine reichlich gefülltes Osternest geplündert werden.

Der Kleinschütze bis 12 Jahre muß gemeinsam mit seinem Erziehungsberechtigten oder Oma/Opa teilnehmen. Das Elternteil hat als Voraussetzung am Vogelschießen oder am Tombolaschießen mit mindest 5000 Punkten teilzunehmen. Wird dieser Nachweis erbracht, bringt das Elternteil in das Rohr einer „Osterkanone“ ein falsches Osterrei ein, welches dann abgefeuert wird und beim Austreten aus dem Rohr mit einem Schläger durch den Kleinschützen zu treffen ist. Für jeden Treffer kann er sich dann aus dem Osternest etwas entnehmen. Dies muß jedoch mit verbundenen Augen passieren. „Jungschützen“ bis 6 Jahre können, wenn das Elternteil die Voraussetzung erfüllt, sich aus dem Osternest einmalig etwas herausnehmen!



Es besteht keine Anspruch auf andere als die noch vorhandene Preise die auch nicht aufgefüllt werden, oder eine Teilnahme!

Gut Schuß!

Mehr im Internet: <http://www.geithainer-schuetzengesellschaft.de> !

Peter Richter
Pressetreter

Wissenswertes

■ Neue Nistkästen im Stadtgebiet

In den letzten Tagen wurden im Stadtgebiet 55,0 Stck. neue Vogelnistkästen angebracht. Diese wurden durch den ehemaligen Bauhofarbeiter Lothar Hendreich neu angefertigt. Er befindet sich seit Dezember 2012 in der Ruhephase der Altersteilzeit und hat die Wintermonate dafür genutzt und damit etwas sehr sinnvolles für den aktiven Natur- und Tierschutz in seiner Heimatstadt Geithain getan. 2 Geithainer Schüler der Schule für Lernförderung Borna haben diesen einen farblichen Anstrich, im Rahmen eines Schülerpraktikums im Bauhof der Stadt Geithain, gegeben. Die Firma Holzwerke Ladenburger GmbH hat das Holz zur Anfertigung dieser Nistkästen kostenlos zu Verfügung gestellt. Dafür möchten wir uns nochmals recht herzlich bedanken. Wir hoffen sehr, dass diese Nistkästen vor allem als Bruthilfe für Vögel im Frühjahr angenommen werden und im nächsten Winter den Tieren ein schützendes Heim bieten. *Petra Bräutigam, Leiterin technische Verwaltung*



■ Girls'Day und Boys'Day beim GAW-Institut in Rochlitz

Am **25. April 2013** lädt das GAW-Institut in Rochlitz interessierte Schülerinnen und Schüler zum bundesweiten Girls'- und Boys'Day ein. Das GAW-Institut in Rochlitz gibt einen Einblick in die Ausbildung Altenpflege. Über offenen Unterricht und Mitmachaktionen können die Schülerinnen und Schüler die Inhalte unmittelbar erleben. Weitere Informationen unter www.girls-day.de oder www.boys-day.de.

Wissenswertes

■ Radsport: Stadt Leipzig erstmals Teil der „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“

MIBRAG auch 2013 Hauptsponsor, Jörg Weise neuer Renndirektor des Traditionsrennens

Zwenkau. Das größte ostdeutsche Radrennen, die „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“, führt am **19. Mai 2013** mit der 75km-Jedermannstrecke erstmals über die Straßen der Stadt Leipzig. Dabei verläuft die Strecke vorbei an den traditionsreichen Schlachtfeldern der Leipziger Völkerschlacht, welche vor exakt 200 Jahren stattfand. Höhepunkt der neuen Streckenführung ist die direkte Umfahrung des Völkerschlachtdenkmal in Leipzig - über 2.000 Radsportfans sind damit auf den Spuren von Napoleon Bonaparte unterwegs.



Die zehnte Auflage der „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“ erfährt zudem ein neues Gesicht an der Spitze, Jörg Weise (28) übernimmt als neuer Renndirektor die Verantwortung für das Rennen. Weise freut sich auf die Herausforderung: „Die Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle sind ein echtes Leuchtturm-Event im Landkreis Leipzig geworden, dass wir jetzt die Stadt Leipzig integrieren können freut mich ganz besonders. Am Pfingstsonntag bieten wir wieder großen Radsport für Jedermann und die ganze Familie, tausende Aktive machen unsere Veranstaltung zu einem echten Wirtschaftsfaktor für die Region.“

Die MIBRAG Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH verlängert auch für 2013 ihr Engagement und unterstützt die „Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“ weiterhin als Hauptsponsor und ist damit Titelsponsor der MIBRAG Radtouren und des MIBRAG Bambini-Rennens.

Über die „10. Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“ Am 19.05.2013 ist Zwenkau wieder Austragungsort der „10. Sparkassen neuseen classics - rund um die braunkohle“. Radsportfreunde jeder Leistungsklasse können sich auf Strecken von 30km bis 140km miteinander messen. Anmeldungen sind jederzeit online über die Veranstaltungshomepage möglich. Begleitet wird die Sportgroßveranstaltung von einem bunten Rahmenprogramm, geboten wird den Besuchern dabei hochklassiges Entertainment.

■ Volkshochschule Leipziger Land

Geschäftsstelle Borna, 04552 Borna Jahnstraße 24a, Telefon: 03433 7446330, oder 034341 42936 (Do 16-18 Uhr), info@vhsleipzigerland.de

Das neue Programmheft für das Frühjahrssemester 2013 erhalten Sie kostenlos u. a. in der Stadtbibliothek, Sparkasse, Buchhandlung, in diversen Apotheken und Arztpraxen. Besuchen Sie uns auch im Internet und nutzen Sie die Möglichkeit, sich über unsere Internetseite für die Kurse des Frühjahrssemesters anzumelden: www.vhsleipzigerland.de

Volkshochschule vor Ort - Beratung in Geithain. Wir beraten Sie zu unserem Angebot an jedem Donnerstag persönlich von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr in unserer Außenstelle Geithain Ossaer Weg 24. Eine Mitarbeiterin der Volkshochschule informiert über das aktuelle Programmangebot und nimmt Anmeldungen entgegen.

■ Kurse in Geithain ab APRIL 2013

Kurstitel, Tag, Beginn, Zeit, UE, Gebühr, Kurs-Nr.*

Politik - Gesellschaft - Umwelt

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Do, 16.05.13, 18:30-20:45, 3, 6,90 EUR, FG10501

Vorzüge und Fallen des Ehegatten-Testaments, Do, 18.04.13, 18:30-20:45, 3, 6,90 EUR, FG10502

Kultur - Gestalten, Fotografie-Grundkurs, Mi, 24.04.13, 18:00 - 19:30, 20, 62,00 EUR, FG21105

Gesundheit, Autogenes Training, Mi 08.05.13, 18:00-19:30 Uhr, 16, 57,60 EUR, FG30104

Gesundheitstage für Entspannung und Wohlbefinden, Sa 01.06.13, 10:00-15:00, 12, 43,20 EUR, FG30128

Latino - Dance, Do, 18.04.13, 20:00-21:00, 16, 81,60 EUR, FG30284

Pilates, Mo 08.04.13, 17:00-18:00, 16, 81,60 EUR, FG30213

Sprachen - Ab in den Urlaub! ... nach Italien, Sa, 13.04.13, 13:30-13:45, 10, 31,00 EUR, FG40905

NATURSTEIN HIRSCH

GRABMALE · RESTAURIERUNGEN · BILDHAUER- UND NATURSTEINARBEITEN
04657 NARSDORF · HAUPTSTRASSE 34 · DONNERSTAG 9 - 12 UND 14 - 18 UHR

ROBERT DANIEL HIRSCH · Tel./Fax: 03 43 46/6 15 44

Anzeigen

ANANKE®

DER BESTATTER



Frau Anja Kipping
Geithain
Altenburger Straße 1
Tel.: 034341 - 42476

CMYK

Wissenswertes

Endlich Zeit für Englisch! Do, 11.04.13, 08:30 -10:00, 30, 93,00 EUR
FG40629

Englisch Wiederauffrischung, Sa, 13.04.13, 09:30-11:45, 30, 153,00
EUR, FG40632

Italienisch für die Reise, Sa 20.04.13, 13:00-15:45, 30, 93,00 EUR,
FG40906

Arbeit - Beruf, Grundlagen der Computerarbeit - Windows, Mo
22.04.13, 18:30-20:45, 24, 86,40 EUR, FG50101

Internet für Einsteiger - Internet Explorer, Mo, 06.05.13, 18:30 -
20:45, 24, 86,40 EUR, FG50106

Internet für Senioren - Grundkurs, Mo 22.04.13, 13:00-14:30, 20,
72,00 EUR, FG50129

Microsoft Office kompakt, Mi, 17.04.13, 18:30-20:45, 40, 144,00,
EUR, FG50103

Senioren: Fit mit dem eigenen Laptop, Mo, 22.04.13, 10:15-11:45,
24, 86,40 EUR, FG50128 * Der Kursumfang ist in Unterrichtsstunden (UE) angegeben

Wenn Sie an einem Kurs teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung bis zu zwei Wochen vor Kursbeginn erforderlich!

Geithainer Begegnungen - Veranstaltungsreihe von Volkshochschule und Stadtbibliothek, Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Geithain, Leipziger Straße 17

Nächste Veranstaltung: Do, 25.4.13, 19.30 - 21 Uhr / 3,50 EUR
Gute Umgangsformen - verstaubt oder unerlässlich? Knigge von heute für Jedermann. Hält man der Dame die Tür auf und rückt den Stuhl zurecht? Welches Besteck benutzt man für welches Gericht? Was sollte man am Tisch auf jeden Fall vermeiden, was unbedingt beachten? Natürlich hat nicht jeder pausenlos mit dem Problem zu tun, welchen hohen Gast er zuerst begrüßen muss oder ob man die Hand reicht oder nicht. Aber auch im normalen Alltag fällt es schon auf, ob man sich der Situation entsprechend verhält oder "aneckt", auch wenn es nur aus Unkenntnis geschieht. Auf unterhaltsame Weise werden Sie an diesem Abend Tipps und Ratschläge, aber auch anderes Interessante und auch Kuriose erfahren. *Dietmar Schulze.*



www.polysystem.de



- **Hohlkammerplatten für Terrassen- & Carportdächer, Gewächshäuser, Schwimmbäder ...**
- **Acryl- & Polycarbonatglas**
- **Wellplatten PVC und Acryl**
- **Fertig-Vordächer**
- **Geländersysteme**
- **Zuschnitt & Lieferservice**
- **viele Sonderposten**

09661 Schlegel | Am Gewerbegebiet 4
Tel.: 037207 / 668-0 | Fax: 668-10
mail: rick.kirchner@polysystem.de

Montag bis Freitag: 8:00 - 17:00 Uhr
April - Oktober. Samstag 8:00 - 13:00 Uhr



Starker Service- Starke Marken- Starker Partner
Demnächst auch bei uns: **SKODA- Service.**

Unsere weiteren Leistungen

Service

Inspektion, Wartung und Reparatur, Karosserieinstandsetzung
Lackierung, Klimatechnik, Standheizung
Telefon- und Navigationssystemeinbau
HU, AU, Reifenservice, Zubehörverkauf und - Vermietung

Verkauf

VW PKW und Nutzfahrzeuge, Audi Gebrauchtwagen/
Jahreswagen, Dienstwagen der VW AG



Service



Nutzfahrzeuge
Service

Die Küchenalm

—Küchenexperte **LINDNER**

*Ein Weg der
sich lohnt!*



Besuchen Sie uns in **Leisnig** Rosa-Luxemburg-Str. 4 über Penny

Küchenneuplanung

persönlich · kreativ · kompetent
Wunschanalyse · 3D Planung

Vollservice

Aufmaßservice · Komplettanschluss
professionelle hauseigene Montage

Küchen – jetzt Musterküchenabverkauf

Modernisierung · Umbau · Umzüge · Kundendienst · E-Gerätetausch

Neu: Designfußböden und Raumtrennsysteme

www.kuechenalm.de | Tel. 034321 - 14650 | info@kuechenexperte-lindner.de

FÜR SIE HEIZTECHNIK FÜR MENSCH UND UMWELT

- Solaranlagen
- Öl-/Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Festbrennstoffkessel
- Luft- und Klimatechnik
- Gas-, Wasserinstallation
- Bad-Planung und Einbau

IHR PARTNER

www.winkler-hsk.de



Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
03722/50 50 90
info@riedel-verlag.de



Eckhard Langer
HERRENBEKLEIDUNG

04680 Colditz | Markt 2
Telefon 03 43 81-433 45



Wir kleiden Sie ein: Mo.-Fr. 8:30 – 18:00 Uhr | Sa. 8:30 – 16:00 Uhr

Hochzeits- und Festmoden

Anzüge | Gehröcke | Smokings | Hemden | Westen mit Plastron | Accessoires ...

Fenster



Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen
für Neu- und Altbau

**Morlok
Fensterfabrik GmbH**

Böhlener Straße 30
04571 Rötha (Leipzig)
Tel.: 03 42 06 · 5 40 16 | Fax: 5 40 17

» Alles aus eigener Produktion «

- Kunststoff • Holz
- Holz-Aluminium
- Leichtmetall
- Haustüren
- Rollläden
- Wintergärten
- Insektenschutz
- Markisen
- direkt ab Werk –

Besuchen Sie unverbindlich
unsere Musterausstellung!
Auch samstags!

... liefert Qualität und Frische,
die man schmeckt!

Scharfi's



SCHLACHT- UND PARTYSERVICE

Sebastian Scharf
Fleischermeister

Tanneberger Hauptstraße 6
09648 Mittweida / OT Tanneberg
Tel. 03727 930428
Fax 03727 999032

Mobil 0170 2719188

**Unsere
Öffnungszeiten:**
Dienstag & Donnerstag
13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Freitag
8:00 Uhr – 18:00 Uhr

Filiale Waldheim
Montag-Mittwoch, Freitag
8:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag
8:00 Uhr – 18:30 Uhr
Samstag
8:00 Uhr – 11:00 Uhr



alles Logo
 Sprache Sprechen Schlucken Stimme

Sabine Hense & Susanne Teresniak
Logopädische Praxis

Grimmische Straße 1 | Geithain
 Tel.: 034341/40 678 | www.alles-logo.eu

Föhliose Oskerfeierkage!

So klingt der Osterhase vor einer Sprachtherapie.
„Fröhliche Osterfeiertage!“
 So klingt der Osterhase nach einer Sprachtherapie bei uns.
 Ihr alles-Logo-Team



**VIEL RASENMÄHER
 KLEINER PREIS**



VIKING

Rasenmäher MB 248 – alles drin, alles dran:

- kompaktes Einstiegsmodell für kleine und mittelgroße Gärten bis ca. 1.200 m²
- Schnittbreite 46 cm
- 7-fache zentrale Schnitthöhenverstellung
- textiler Grasfangkorb für 45 l

Wir beraten Sie gern!

LVD GMBH
 Filiale Rochlitz
 Eichberg 4
 09306 Rochlitz
 Tel.: 03737 7868110



**FIDIBUS
 ALIAS HAJO**

★ **Kinderzauberei**
 „Magische Märchen und Abenteuer“

★ **Familienprogramm**
 „Unterhaltung für Groß und Klein“

★ **Unterhaltsame Ballonmodellage**

★ **Programme für Hochzeiten,**
 Kindergeburtstage, Schulanfang,
 Jubiläen, Dorf-, Stadt-, Familien-,
 Vereinsfeste, Schulen,
 Kindereinrichtungen ...

Telefon: 01 78 - 5 41 71 31
 E-Mail: fidibus@gmx.com



Anzeigen

SIMPLY CLEVER SKODA

Jetzt müssen Sie nur noch zugreifen!



Jetzt einsteigen und testen! Abbildung zeigt Sonderausstattung

SKODA. Sofort entscheiden, sofort mitnehmen: Unsere günstigen SKODA Fabia, Octavia, Roomster, Yeti und Superb sind direkt verfügbar. Kommen Sie am besten gleich vorbei. Steigen Sie ein. Und fahren Sie los. So schnell kann Sparen sein!

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 14,7 - 4,1; außerorts: 7,8 - 3,0; kombiniert: 10,2 - 3,4; CO₂-Emission, kombiniert: 237 - 89 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

Autohaus Möckel GmbH
 Inh. M. Schroth
 Am Mönchswinkel 4, 09306 Rochlitz
 Tel.: 03737 49781, Fax: 03737 48817
 www.moeckel.skoda-auto.de

FRITZSCHE REISEN

MEHRTAGESFAHRTEN Kostenfreie Haustürabholung im Verteilergebiet!
 FAHRT IM MODERNEN REISEBUS +++ REISELEITUNG +++ BORDSERVICE +++
 AUSFLÜGE +++ SÜSSER KAFFEEGRUSS +++ SICHERUNGSSCHIEIN

12.04.-14.04.13	Schwimmendes Blasmusikfest auf der Donau	270,- €
13.05.-16.05.13	Ostfriesland	340,- €
30.05.-02.06.13	Harzer Hexenzauber	295,- €
14.06.-16.06.13	Hamburg-Internat. Gartenschau	270,- €
11.08.-14.08.13	Schwarzwald & Elsass	299,- €
23.08.-25.08.13	Hamburg u. die Königin der Meere	235,- €

TAGESFAHRTEN Haustürabholung nur 5,- € pro Fahrt bis 2 Personen!
 ANRUFEN, BUCHEN, REISEN +++ KEINE STORNOGEBÜHREN +++ BEZAHLEN IM REISEBUS +++ BORDSERVICE +++ REISELEITUNG

05.04.13	Kamelioblüte Pirna-Zuschendorf	47,- €
09.04.13	Facettenreiches Halle	47,- €
11.04.13	Frühlingsfahrt-Sächsische Schweiz	42,- €
17.04.13	Oberlausitz - Zittauer Gebirge	54,- €
23.04.13	Potsdam - Schlösserfahrt	54,- €
29.04.13	Bamberg - Das Fränkische Rom	54,- €
02.05.13	Bad Muskau	23,- €
07.05.13	Meißen & Radebeul	55,- €

Information / Buchung: ☎ **0 37 24 - 13 13 35**

JETZT AKTUELLEN REISEKATALOG ANFORDERN!
 reisen@fritzsche-reisen.de | www.fritzsche-reisen.de
 Veranstalter: **Fritzsche GmbH** | Chemnitz Str. 147 | 09217 Burgstädt

**Häusliche Kranken- und
 Altenpflege**
 Dorothea Petzold

04651 Hopfgarten, Buchheimer Str. 12
 Tel. 03 43 45/2 20 55
 www.krankenpflege-petzold.de

Unsere Leistungen:

- allgemeine Behandlungspflege (Spritzen, Verbände)
- spezielle Behandlungspflege (Infusionen, Portbehandlung, Trachealkanüle)
- Grundpflege nach Pflegeversicherungsgesetz
- Betreuung und Förderstunden für Menschen mit erheblichem allgemeinen Betreuungsaufwand
- Urlaubspflege • Hausnotruf
- Betreutes Wohnen zu Hause (Leistungen rund um die Wohnung)
- Sterbebegleitung
- Beratung, Seminare, individuelle Schulungen für pflegende Angehörige

Schwester Dorothea berät Sie gern in einem unverbindlichen Gespräch.

Ihre freundlichen Helfer sind immer für Sie da!



Rechtsanwältin
Anja Hentke-Stets
Fachanwältin für Familienrecht

Robert-Koch-Str. 13
04643 Geithain
Tel.: 03 43 41 - 3 33 85
Fax: 03 43 41 - 3 33 86



- Skoda Service
- Deutsche Neu- und Gebrauchtwagen
- EU-Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparatur aller Marken
- Steinschlagreparatur
- Gasanlagen-Prüfung Pkw
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice
- AU/HU durch Prüforganisation DEKRA

Rathendorf 40 • 04657 Narsdorf • www.ah-schlegel.de
© 03 43 46 / 6 05 73 © 03 43 46 / 629786

RENAULT EXPRESS
NEUWAGEN SOFORT ZUM MITNEHMEN

0% nur bis 31. Mai 2013
FINANZIERUNG
inkl. Renault relax Paket*

Verlieren Sie keine Zeit und sichern Sie sich unsere sofort verfügbaren Modelle jetzt mit 0 % Finanzierung inkl. Renault relax Paket mit 4 Jahren Garantie und 4 Jahren Wartung. Z. B.:

Renault Scenic Dynamique 1.6 16V 110PS Beige Metallic Klimaanlage	Anzahlung	2500,- €
• Sitzheizung	Nettodarlehensbetrag	16990,- €
• Einparkhilfe	48 Monate Laufzeit:	
• Tempomat u. v. m.	(47 Raten à	179,- €
	und eine Schlussrate von	9031,- €)
	Gesamtaufleistung	40.000 km
	eff. Jahreszins	0 %
	Sollzinssatz (gebunden)	0 %
monatlich ab	Gesamtbetrag	19944,- €

Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank,
Gültig bis 30.04.2013 und Zulassung bis 31.05.2013.
Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir beraten Sie gern!
Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,4
CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 174 (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Reimann Autohaus
Renault-Vertragshändler
Colditzer Str. 4 · Geithain
Tel.: 03 43 41 / 4 46 41
www.autohaus-reimann.de

*Enthalten sind ein Renault Plus Garantie PLUS Vertrag (Anschlussgarantie nach der Neuwagentgarantie inkl. Mobilitätsgarantie) sowie alle Kosten der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten für die Vertragsdauer (48 Monate bzw. 40.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen). Gültig für ausgewählte Modelle. Abbildung zeigt Renault Scenic Luxe mit Sonderausstattung.

Jeans-Shop
Inh. J. Fronzke
Rathausstraße 4 | 09306 Rochlitz | Telefon 0 37 37 · 4 06 90

Frühjahrsaktion
30.03. bis 13.04.2013

1 Teil - 5 % Rabatt
ab 2 Teile - 10 % Rabatt je Teil
– auch auf Sonderangebote –
(außer Strumpfwaren)

REINO GMBH

- * Erdbau und Landschaftsgestaltung
- * Pflaster- und Natursteinarbeiten
- * Wege- und Zaunbau, Rasenmäharbeiten
- * Grünanlagen, Pflanzung und Pflege
- * Baumpflege, Baumfällung, Heckenschnitt
- * Einbau biologischer Kleinkläranlagen

Silke Rößner
Geschäftsführerin
Tel.: 034344-61293, Fax: 66666

Hauptstraße 30a
04643 Geithain, OT Syhra
Tel.: 034341-337005 | Fax: 337006
E-mail: reino-gmbh1@gmx.de

Polstermueller
Wohnraummöbel · Schlafraummöbel · Küchenstühle
Dr.-Heinrich-Hahn-Straße 2a, 09217 Burgstädt
Telefon: 0 37 24-20 58

PFLEGEDIENST THANE
Häusliche Krankenpflege & Betreutes Wohnen

Wir sind rund um die Uhr für Sie da.

- Grund- und Behandlungspflege
- Pflegeberatung und Schulung
- Essenversorgung aus eigener Küche
- hauswirtschaftliche Betreuung
- Urlaubsbetreuung

Lindenstraße 4
04643 Geithain

Telefon 03 43 41 / 4 59 45
Fax 03 43 41 / 4 59 47
E-Mail pflegedienst.thane@t-online.de